



Liebe Interessierte, liebe Freiwillige,

Sie möchten Geflüchtete unterstützen, die in Halle eine neue Heimat suchen – dafür **herzlichen Dank!** Auch wenn das Thema in der öffentlichen Berichterstattung nicht mehr so sichtbar ist wie in den letzten Jahren, setzen sich zahlreiche Vereine, Initiativen, Organisationen und freiwillig Engagierte für Geflüchtete ein, um zu zeigen: **“Willkommen in Halle!”**, aber auch ganz praktische Unterstützung zu leisten. Sie suchen fortwährend Freiwillige und freuen sich auf Ihr Engagement!

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen **Überblick** geben, wo Engagement für Integration in Halle gefragt ist. Sie finden konkrete Einsatzmöglichkeiten und Ansprechpartner, mit denen Sie direkt Kontakt aufnehmen können. Zu den meisten der hier aufgeführten Aufgaben finden Sie **ausführlichere Informationen** in der **Engagementdatenbank** unter www.willkommen-in-halle.de/engagieren/aktuell-gesucht.

Gern können Sie sich auch telefonisch oder per E-Mail an uns wenden und einen **Gesprächstermin** vereinbaren.

Zu folgenden Bereichen finden Sie hier Engagementmöglichkeiten:

1. Sprachangebote & Sprachmittlung	2
2. Begleitung und Unterstützung in Alltag, Freizeit und Beruf	9
3. Freizeit- und Lernbegleitung für Kinder und Jugendliche	19
4. Öffentlichkeitsarbeit/ politische Arbeit/ Spendenakquise	29
5. Organisatorische und praktische Hilfe	31
6. Sonstiges Engagement für Integration / Spenden	38

Stand: April 2019



1. Sprachangebote & Sprachmittlung

Sprachangebote im "Deutsch-Café"

Aufgaben für Freiwillige:

In einem wöchentlich stattfindenden "Deutsch-Café" lernen sich Asylsuchende und Freiwillige in ungezwungener Weise kennen. Hier werden erste Kenntnisse der deutschen Sprache und Kultur übermittelt, an weitergehende Sprachangebote vermittelt und häufig auch eine Begleitung im Alltag organisiert. Die "Deutsch-Cafés" finden in verschiedenen Stadtteilen statt:

Begegnungsstätte Dornröschen, Hallorenstraße 31a, 06122 Halle-Neustadt, mittwochs 18 - 20 Uhr
Café 22, August-Bebel-Str. 22, 06108 Halle-Innenstadt, donnerstags 18 - 20 Uhr

Erfahrungen im pädagogischen Bereich sind nicht erforderlich. Fremdsprachkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung. Die Deutsch-Cafés werden in Gruppen geleitet, so dass man nicht allein ist. Es ist immer ein*e bereits Erfahrene*r beim Deutsch-Café anwesend und wird für Fragen zur Verfügung stehen. In der Regel teilen sich die Lernenden vor Ort in kleine Gruppen auf (Analphabet*innen, Anfänger*innen, Fortgeschrittene, etc.).

Zeitlicher Rahmen ca. 2 Stunden pro Woche bzw. 8 Stunden pro Monat

Weitere Wünsche / Anforderungen Wir bitten darum, am Anfang an einem Asyl-Arbeitskreis teilzunehmen und am besten regelmäßig zu den Gruppentreffen zu kommen. Hier werden Aufgaben **koordiniert** und ausgewertet. Aktuelle Termine finden Sie unter www.ai-campus.de (montags, zweiwöchentlich)

Einrichtung:	Amnesty International Hochschulgruppe Halle	Anschrift:	Große Klausstraße 11 06108 Halle
Träger:	Amnesty International Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.	Homepage:	http://www.ai-campus.de/index.php/de/
Kontaktperson:	Kristin & Nadja	Telefon:	0163-96 20 493
erreichbar:	E-Mail	Mail:	asyl@halle.ai-campus.de

Amnesty International setzt sich für Menschenrechte aufgrund der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (UN) und Zusatzprotokolle ein. Der Asyl-Arbeitskreis in Halle ist politisch aktiv und unterstützt geflüchtete Personen vor Ort.

"Franckes Schülerclub" –Lernförderung

Aufgaben für Freiwillige:

- Unterstützung von Kursleitung "Sprache in Bewegung" - Sprachkurs für Vorschulkinder
- Unterstützung in der Betreuung von Migrantenkindern
- Beteiligung am Stammtisch Sprache für Jugendliche und Erwachsene

Zeitlicher Rahmen Montag und Donnerstag 17.00 bis 18.00 Uhr

Weitere Wünsche / Anforderungen Zuverlässigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Feingefühl im Umgang mit Menschen erwünscht sind gute Sprachkenntnisse (Deutsch, Englisch, eventuell Arabisch)



Einrichtung:	Sportverein der Franckeschen Stiftungen 2008 e.V.	Anschrift:	Franckeplatz 1 06110 Halle (Saale)
Telefon:	0345 / 21 27 419	Homepage:	www.svfrancke08.de "Bildung"
Kontaktperson:	Sandra Wetekamp	Mail:	wetekamp@francke- halle.de

Sprachpatenschaft für junge MigrantInnen

Aufgaben für Freiwillige:

Sie begleiten eine*n junge*n Migrant*in, tauschen sich sprachlich aus und helfen ihm/ihr somit, sich leichter in unsere Gesellschaft zu integrieren.

Zeitlicher Rahmen 2 Stunden pro Woche

Einrichtung:	JMD + MBE - Jugendmigrationdienst und Beratungsstelle für Migranten	Anschrift:	Große Steinstraße 35 06108 Halle
Träger:	Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis Bernburg		
Kontaktperson:	Michaela Arndt	Telefon:	0345 / 470 452 68
erreichbar:	Di und Do 10.00 - 12.00 und 13:00 -15:00 Uhr	Mail:	michaela.arndt @stejh.de

Aufgabe der Einrichtung ist die Integration, Beratung und Betreuung von jungen Ausländer/innen sowie das Angebot von einmaligen Kursen zu Sprache und Bewerbung sowie Orientierungskurse.

Sprachförderung - Deutsch für junge MigrantInnen

Aufgaben für Freiwillige:

Sie können uns tatkräftig bei unseren vielfältigen Sprachangeboten unterstützen. Je nach Ihrem Interesse und Erfahrungen können Sie jugendliche Migranten einzeln beim Deutschlernen helfen, kleinere Gruppen anleiten oder auch einen Sprachkurs für bis zu 15 Personen anbieten. Die Angebote finden bei uns oder in der Paulusgemeinde statt.

Anforderungen Sie sollten fähig sein, mit Kleingruppen zusammen zu arbeiten.

Einrichtung:	JMD + MBE - Jugendmigrationsdienst und Beratungsstelle für Migranten	Anschrift:	Große Steinstraße 35 06108 Halle
Träger:	Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis Bernburg		
Kontaktperson:	Michaela Arndt	Telefon:	0345 / 470 452 68
erreichbar:	Di und Do 10.00 - 12.00 und 13:00 - 15:00	Mail:	michaela.arndt@stejh.de

Aufgabe der Einrichtung ist die Integration, Beratung und Betreuung von jungen Ausländer*innen sowie das Angebot von einmaligen Kursen zu Sprache und Bewerbungen sowie Orientierungskurse.



Ehrenamtliche Sprachmittler*innen gesucht

Aufgaben für Freiwillige:

Für Menschen ohne Kenntnisse der deutschen Sprache ist es sehr schwierig, allein zum Arzt oder zur Behörde zu gehen, eine Wohnung zu suchen oder einen Kindergartenplatz. Hier hilft es, wenn jemand mitkommt, der gut Deutsch spricht. Wir suchen Menschen, die bereit sind, ehrenamtlich zu Dolmetschen. Durch Ihre ehrenamtliche Mitarbeit als Sprachmittler*in können Sie einfach und ohne viel Zeitaufwand Menschen in Notsituationen helfen.

Unsere Sprachmittler*innen helfen bei Kommunikationsproblemen zwischen Migrant*innen in Sachsen-Anhalt und Einheimischen. Zu diesem Zweck bieten wir eine telefonische Sprachmittlungshotline, bei der Anrufende schnellstmöglich zu einem*r ehrenamtlichen Telefondolmetscher*in durchgestellt werden. Außerdem vermitteln wir Begleitungen, Übersetzungen und Dolmetscher für Veranstaltungen.

Dabei ist es nicht wichtig, ob Sie telefonisch dolmetschen oder Menschen begleiten möchten. Wir freuen uns über jede*n Ehrenamtliche*n und alle Sprachen. Besonders dringend benötigen wir in und um Halle jedoch Menschen, die Persisch, Tigrinja, Somali, Amharisch, Paschtu, Türkisch oder Albanisch sprechen können.

Zeitlicher Rahmen Sie können sich für Telefondolmetschen, Begleitungen, Übersetzungen von Texten oder Dolmetschen bei Veranstaltungen bei uns registrieren. Wenn wir eine Anfrage bekommen, kontaktieren wir Sie und Sie können den Auftrag annehmen oder auch ablehnen.

weitere Anforderungen Sie sollten kommunikationsstark sein und gute Kenntnisse in Deutsch und einer Fremdsprache neben Englisch mitbringen.

Einrichtung: **LAMSA - Landesnetzwerk der Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt e. V. - Projekt SiSA (Sprachmittler*innen in Sachsen-Anhalt)**

Anschrift: Bernburger Straße 25a
06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 – 213 893 90
Mail: ulrike.mueller@lamsa.de

Kontaktperson: Ulrike Müller

Unsere Sprachmittler*innen helfen bei Kommunikationsproblemen zwischen Migrant*innen in Sachsen-Anhalt und Einheimischen. Zu diesem Zweck bieten wir eine telefonische Sprachmittlungshotline, bei der Anrufende schnellstmöglich zu einem*r ehrenamtlichen Telefondolmetscher*in durchgestellt werden. Außerdem vermitteln wir Begleitungen, Übersetzungen und Dolmetscher für Veranstaltungen.

ELKiS - Sprach- und Kulturmittler/-innen für Kitas

Aufgaben für Freiwillige:

ELKiS bilden eine Brücke zwischen Erzieher_innen und Eltern in Kitas. Sie werden in erster Linie für Elterngespräche (Aufnahme- und Entwicklungsgespräche) eingesetzt. Sie dolmetschen, sind aber auch sensibel für unterschiedliche Auffassungen und Wahrnehmungen, gerade was verschiedene Strukturen und Bildungssysteme angeht.

Zeitlicher Rahmen Je nach Bedarf, ca. ein Elterngespräch pro Monat

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Weitere Wünsche / Neben Deutsch ist die Beherrschung mind. Einer anderen Sprache auf handlungssicherem Niveau (Orientierung B1) Voraussetzung. Außerdem sollte Interesse an frühkindlicher Bildung und Elternarbeit vorhanden sein.

Einrichtung: **Friedenskreis Halle e. V.** **Anschrift:** Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)
Homepage: <http://www.friedenskreis-halle.de/projekt/elkis.html>

Kontaktperson: Eva Stoelzel **Telefon:** 0345 - 279 807 30 / 10
Mail: elkis@friedenskreis-halle.de

Engagiert für Gewaltfreiheit – das ist der rote Faden, der sich seit 25 Jahren durch unsere Arbeit zieht. Standen die Anfänge im Zeichen der friedlichen Revolution, so ist der Friedenskreis Halle e.V. heute ein vielfältiger, professioneller und gut vernetzter Akteur in den Bereichen Friedenspolitik, Friedensbildung und Friedensdienste.

Die grundlegenden Themen und Leitwerte unserer Arbeit sind: aktive Gewaltfreiheit, konstruktive sowie zivile Konfliktbearbeitung, gelebte Demokratie, transkulturelle Vielfalt und globale Gerechtigkeit. Unsere Arbeit wird durch haupt- und ehrenamtliche Mitarbeit und die Unterstützung privater Spender und öffentlicher Zuschüsse getragen.

Unterstützung beim Deutschlernen im Café Amal

Aufgaben für Freiwillige:

Das Café Amal ist eine Initiative der evangelischen Gemeinde St. Briccius. Dreimal in der Woche findet das Café im Lesecafé des Gemeindehauses oder im Gemeindegarten statt. Es ist Begegnungsort zwischen Deutschen und geflüchteten Menschen. Hier wird geredet, gespielt und geholfen. Es gibt zudem ein niedrigschwelliges Deutschangebot, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir suchen Menschen mit einer pädagogischen Vorbildung, die jeweils unser Deutschangebot im Rahmen des Café Amal zu folgenden Zeiten unterstützen möchten:

Mittwoch 15.30 - 17.30 Uhr, Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr (Treff für Frauen) und Freitag
16.00 - 18.00 Uhr

Zeitlicher Rahmen Wir wünschen uns Unterstützung zu den genannten Café-Zeiten (besonders Mi und Fr). Zudem sollten Sie Zeit für die Vor- und Nachbereitung einplanen und mit einem Einsatz von etwa 4 Stunden pro Woche rechnen.

Kenntnisse Einfühlungsvermögen, Offenheit, Zuverlässigkeit, Kontaktfreude, Toleranz, pädagogische Fähigkeiten, ggf. Erfahrung im Deutschunterricht (gern auch Studenten), Hilfsbereitschaft

Einrichtung: **Evangelische Gemeinde St. Briccius** **Anschrift:** Pfarrstraße 5
06118 Halle (Saale)
Kontaktperson: Carmen Kleemann **Mail:** cafe-amal@briccus.de
Homepage: www.briccius.de **Telefon:** 0173-7542485

Deutschunterricht

Aufgaben für Freiwillige:

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Sie planen und führen den Deutschunterricht mit Arabisch, Persisch und Französisch sprechenden Jugendlichen durch. Die Jugendlichen haben einen sehr unterschiedlichen Leistungsstand: Einzelne müssen das Alphabet lernen, andere beginnen bereits erste Sätze auf Deutsch zu formen. Der Unterricht kann einzeln oder mit einer Gruppe stattfinden.

Zeitlicher Rahmen	Wir wünschen uns Unterstützung für ca. 5 Stunden pro Woche bzw. ca. 20 Stunden pro Monat, vorzugsweise am Wochenende.		
Kenntnisse	Einfühlungsvermögen, Offenheit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Verschwiegenheit, Toleranz, gerne pädagogische Fähigkeiten, ggf. Erfahrung im Deutschunterricht		
Einrichtung:	Betreutes Wohnen/ Internationale Wohngruppe	Anschrift:	Stadtbezirk Süd
Kontaktperson:	Herr Denecke	Mail:	sven.denecke@caritas-halle.de
Homepage:	www.caritas-halle.de	Telefon:	0345-68 67 5581

In der Internationalen Wohngruppe leben 20 Jungen und Mädchen im Alter von 12 – 18 Jahren. Hier leben deutsche Jugendliche wie auch ausländische Jugendliche zusammen und gestalten ihren Alltag und die Freizeit gemeinsam.

Wir unterstützen die Jugendlichen bei der Integration, beim Schulbesuch und Spracherwerb bis hin zu einer eigenständigen Lebensführung.

Café International

Aufgaben für Freiwillige:

Einmal pro Woche können Menschen mit und ohne Fluchterfahrung im HWG-Mietertreff (Am Hechtgraben 4, 06120 Halle) für zwei Stunden zusammenkommen und gemeinsam deutsch reden. Für Menschen, welche die deutsche Sprache weiter erlernen möchten, bieten freiwillige Unterstützer*innen kleine Sprachangebote an, damit die verbale Kommunikation und der dialogische Austausch zwischen den Teilnehmenden erleichtert werden kann. Ziel ist es, im "Café international" bei einem gemeinsamen Tee oder Kaffee in gemütlicher Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Sie organisieren im Tandem das "Café international". Gemeinsam richten Sie den Raum her und stellen Kaffee und Tee bereit. Das "Café international" hat nicht den Anspruch eines Sprachkurses. Jedoch erleichtert der Einstieg über vorgegebene Übungen den Gebrauch der deutschen Sprache - auch für Menschen, die die deutsche Sprache noch nicht fließend beherrschen. Deshalb können Sie sich mit kleinen Aufgaben aus dem Bereich Deutsch als Zweitsprache auf die Treffen vorbereiten. Vor Ort sind bereits verschiedene Materialien vorhanden. Zudem gibt es eine Tafel, die z. B. für die Erleichterung des Wortverständnisses genutzt werden kann. Es gibt ebenfalls die Möglichkeit, Arbeitsblätter zu kopieren sowie eine Teeküche, in der Kaffee und heißes Wasser zubereitet werden können.

Das Angebot richtet sich an junge Menschen und Erwachsene. Eltern können ihre kleinen Kinder gerne mitbringen. Neben dem Veranstaltungsraum gibt es einen separaten Spielraum für Kinder, der während des Treffens genutzt werden kann.



Zeitlicher Rahmen	Wir wünschen uns Unterstützung für ca. 2 Stunden pro Woche. Das Café findet Montag 10.30 - 12.00 Uhr statt.		
Einrichtung:	Villa Jühling e. V. – Ev. Bildungs- und Projektzentrum	Anschrift:	Semmelweisstraße 6 06120 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Frau Magdalena Gatz	Homepage:	http://www.villajuehling.de
		Telefon:	0345 - 44 53 87 19 0176 - 797 175 71
erreichbar:	09.00 - 16.00 Uhr	Mail:	jugendbildung@villajuehling.de

Die Villa Jühling ist ein evangelisches Bildungs- und Projektzentrum am Stadtrand von Halle (Saale) in der Dölauer Heide. Träger ist der gleichnamige Verein. Das Villa Team entwickelt Projekte, Seminare und Freizeiten, um Kindern, Jugendlichen und Familien Lernräume zu eröffnen, neue Erfahrungen zu ermöglichen und Orientierungen zu bieten.

Die pädagogischen Arbeitsfelder des Evangelischen Bildungs- und Projektzentrums Villa Jühling e.V. sind außerschulische Kinder- und Jugendbildung, schulbezogene Bildungsarbeit, Schulsozialarbeit und Familienbildung. Die Förderung von freiwilligem Engagement von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die Übernahme von Verantwortung, das Erleben von Demokratie in Gruppenprozessen sind zentrale Anliegen in der Arbeit, wobei die Stärken und Fähigkeiten unserer Zielgruppen der Ausgangspunkt sind. Wir verstehen uns als Ansprechpartner, Unterstützer und Interessenvertretung für Kinder, Jugendliche und Familien.

Deutschlernen, Bewerbungen & Co. – Unterstützung für geflüchtete Frauen

Aufgaben für Freiwillige:

Für unser offenes Unterstützungsangebot suchen wir Freiwillige, die geflüchteten Frauen bei den Deutschhausaufgaben, beim Deutschlernen und bei Bewerbungen helfen.

Zeitlicher Rahmen montags 14 Uhr bis 18 Uhr

Einrichtung:	Malteser Hilfsdienst e.V.	An-schrift:	Reideburger Str. 29 06112 Halle
Kontaktperson:	Franziska Günther	Handy:	0151-57268771
erreichbar:	Mo-Di 10 bis 15 Uhr	Mail:	franziska.guenther@malteser.org

Insgesamt sind die Malteser in Deutschland an über 140 Standorten in der Flüchtlingshilfe tätig und kümmern sich täglich um 50.000 Menschen. Jeden Tag sorgen die 1.700 Hauptamtlichen und mehr als 4.000 ehrenamtliche Helfer für die Versorgung der Ankommenden in den verschiedenen Einrichtungen. Dabei ist die Betreuung von Flüchtlingen für die Malteser keineswegs neu.

Ein Bereich der Malteser Flüchtlingshilfe im Land Sachsen-Anhalt stellt das Projekt für geflüchtete Frauen - CarIMA dar. Die Angebote, die im Rahmen dieses Projektes geschaffen werden, dienen dazu, dass sich Frauen mit und ohne Fluchthintergrund regelmäßig austauschen und voneinander lernen können. Das

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Ziel soll es sein, die geflüchteten Frauen zu unterstützen, sie zu bestärken, für sie einen positiven Ort zu schaffen und aneinander zu wachsen.

Eine wichtige Säule im Projekt ist das wöchentlich stattfindende Internationale Frauencafé. Hier sprechen und üben wir Deutsch, besprechen aktuelle Themen und bieten einen offenen, sicheren Raum für Frauen.

Ein weiteres Element des Projektes sind Patenschaften zwischen Ehrenamtlichen, die entweder aus Deutschland kommen oder die schon länger hier leben und Frauen mit Fluchthintergrund, die erst kürzer in Deutschland sind. Hier sollen nachhaltige Verbindungen geschaffen werden, die es den geflüchteten Frauen leichter machen, sich in der neuen Gesellschaft zurechtzufinden.

All diese Angebote können nur durch die engagierte Arbeit vieler Ehrenamtlicher gewährleistet werden.

Gemeinsames Deutschlernen im Flüchtlingsfrauenhaus Halle

Aufgaben für Freiwillige:

Wir suchen weibliche Ehrenamtliche, die unsere geflüchteten Frauen und z. T. deren Kinder beim Deutschlernen unterstützen. Die meisten Frauen haben noch keine Deutschkenntnisse. Daher geht es um die Vermittlung grundlegender Kenntnisse und vor allem aber um das gemeinsame Lernen der deutschen Sprache.

Zeitlicher Rahmen Wir wünschen uns eine Mitarbeit für 3 - 6 Monate (bei Bedarf auch länger) und freuen uns, wenn Sie ein wöchentliches Angebot ermöglichen können, z.B. jeden Mittwoch Nachmittag für 2 - 3 Stunden.

Einrichtung:	Flüchtlingsfrauenhaus	Anschrift:	06019 Halle (Saale)
Träger:	AWO SPI - Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH	Homepage:	www.spi-ost.de
Kontaktperson:	Frau Ivonne Lischke & Natalie Andrä	Telefon:	0345-52 381 15 0176-16922599
		Mail:	n.andrae@spi-ost.de

Das Flüchtlingsfrauenhaus ist eine geschützte Wohneinheit für bis zu 10 geflüchtete Frauen, die im Herkunftsland, auf der Flucht oder in der Gemeinschaftsunterkunft traumatisierende Erfahrungen gemacht haben. Die Frauen werden in ihrem Lebensalltag von zwei Mitarbeiterinnen unterstützt und zur Selbständigkeit angeleitet.

Ihre Notizen:



2. Begleitung und Unterstützung in Alltag, Freizeit und Beruf

Alltagsbegleitung für Geflüchtete

Aufgaben für Freiwillige:

Sie begleiten Asylbewerber*innen in Halle und Umgebung zu Behördengängen oder bei Arztbesuchen und übersetzen bei Bedarf vor Ort. Darüber hinaus unterstützen Sie die Geflüchteten z. B. bei Wohnungssuche oder Kontoeröffnung. Bei Fragen z. B. zu rechtlichen Themen vermitteln Sie an entsprechende Beratungsstellen in Halle oder ggf. auch an Anwälte. **Der Kontakt zu den Asylbewerber*innen kommt bei den von der Amnesty-Asyl-Gruppe angebotenen "Deutsch-Cafés" zustande oder beim Besuch des Arbeitskreises Asyl.** Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei den Ansprechpartnerinnen.

Zeitlicher Rahmen Ca. 2 Stunden pro Woche bzw. 8 Stunden pro Monat

Einrichtung:	Amnesty International Hochschulgruppe Halle	Anschrift: Große Klausstraße 11 06108 Halle
Träger:	Amnesty International Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.	Homepage: www.ai-campus.de
Kontaktperson:	Nadia + Kristin	Telefon: 0163-96 20 493
erreichbar:	E-Mail	Mail: asyl@halle.ai-campus.de

Amnesty International setzt sich für Menschenrechte aufgrund der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (UN) und Zusatzprotokolle ein. Der Asyl-Arbeitskreis in Halle ist politisch aktiv und unterstützt geflüchtete Personen vor Ort.

Asylverfahrensberatung für Geflüchtete

Aufgaben für Freiwillige:

Wir bieten alle 2 Wochen donnerstags von 18.00 - 20.00 Uhr im WELCOME-Treff, Waisenhausring 2, 06108 Halle (Saale) eine ehrenamtliche Beratung für Geflüchtete zum Asylverfahren an. Wir informieren über den Ablauf der Erstanhörung beim BAMF, die Rechte des/der Asylbewerber*in bei der Anhörung und im Asylverfahren und zu den nächsten Schritten bei Erhalt der BAMF-Entscheidung, z.B. bei einer Ablehnung. Die Beratung wird von 2 Ehrenamtlichen des Asyl-AK der AI-Hochschulgruppe Halle angeboten in Zusammenarbeit mit einem ehrenamtlichen Anwalt und bei Bedarf mit freiwilligen Sprachmittler*innen.

Sie können die Beratung unterstützen, wenn Sie juristische Kenntnisse mitbringen oder bereit sind, sich diese in Fort- und Weiterbildungen anzueignen. Die Voraussetzung, um im Namen von Amnesty International zu beraten, ist die Teilnahme an einem Einführungs- und Aufbauseminar zum Thema Asyl. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei den Ansprechpartnerinnen.

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Zeitlicher Rahmen	Ca. 2 Stunden pro Woche bzw. 8 Stunden pro Monat	
Einrichtung:	Amnesty International Hochschulgruppe Halle	Anschrift: Große Klausstraße 11 06108 Halle
Träger:	Amnesty International Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.	Homepage: www.ai-campus.de
Kontaktperson:	Nadia + Kristin	Telefon: 0163-96 20 493
erreichbar:	E-Mail	Mail: asyl@halle.ai-campus.de

Amnesty International setzt sich für Menschenrechte aufgrund der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (UN) und Zusatzprotokolle ein. Der Asyl-Arbeitskreis in Halle ist politisch aktiv und unterstützt geflüchtete Personen vor Ort.

Gemeinsam Halle entdecken!

Aufgaben für Freiwillige:

Wir suchen kontaktfreudige Hallenserinnen und Hallenser, die die Begeisterung für ihre Stadt unseren neuen Nachbarn nahe bringen möchten - durch gemeinsame Unternehmungen, Eintauchen in das Kulturleben von Halle oder einfach einen Spaziergang durch die Stadt mit kleinen Erklärungen zu wichtigen und unwichtigen Orten. Auch ein gemeinsamer Spielenachmittag oder Museumsbesuch sind für unsere Teilnehmer tolle Höhepunkte.

Haben Sie Lust, einmal unseren Kurs (ca. 12 Teilnehmer) zu besuchen und sich (kostenfreie) Angebote für unsere Teilnehmer zu überlegen bzw. zu organisieren? Sie können auch erst einmal die Gruppe kennen lernen und gemeinsam herausfinden, was Sie unternehmen wollen. Von einer einmaligen Aktion, drei Treffen oder regelmäßigen Verabredungen ist alles denkbar - haben Sie schon eine Idee? Wir freuen uns auf Sie!

Zeitlicher Rahmen flexibel, je nach zeitlichen Möglichkeiten
Die Kurse finden Mo. bis Fr. 8.00 - 11.15 und 11.30 Uhr bis 14.45 Uhr statt. In dieser Zeit können Sie die Gruppen kennen lernen, Ihre Ideen vorstellen und sich verabreden.

Weitere Wünsche / Anforderungen gute kommunikative Fähigkeiten, evtl. gute Kontakte zu Ansprechpartnern in kulturellen und Freizeiteinrichtungen; evtl. Englischkenntnisse

Einrichtung:	Alpha Sprachschule	Anschrift:	Steinbockgasse 1 06108 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Peter Kirschnick	Telefon:	0177-555 06 54
		Mail:	peterkirschnick@gmail.com

Wir vermitteln Migranten Deutsch als Zweitsprache. Unsere Kurse besuchen hauptsächlich junge Männer aus Iran und Syrien. Sie sind sehr motiviert und möchten schnell Deutsch lernen und sich in Halle einleben. Die Sprachkurse bieten eine gute Grundlage zum Spracherwerb, aber das Sprechen im Alltag ist genauso wichtig. Außerdem möchten unsere Teilnehmer unheimlich gern mehr in Halle unternehmen, wichtige Orte und andere Menschen kennen lernen.



Berufsorientierungspaten im Quartier

Aufgaben für Freiwillige:

Sie stehen mitten im Arbeitsleben und wollen sich für das Gemeinwohl ehrenamtlich engagieren? Oder Sie sind im Ruhestand und möchten gern zu anderen Menschen Kontakt aufbauen und diese bei der beruflichen Orientierung unterstützen?

Als Berufsorientierungspate im Quartier geben Sie Ihre eigenen Berufserfahrungen an Arbeit und Ausbildung suchende Menschen aus Halle-Neustadt weiter und unterstützen damit vor allem Menschen in schwierigen Lebenssituationen, wie z. B. Alleinerziehende, Spätstarter, Menschen mit Migrationshintergrund. Im Rahmen regelmäßiger Treffen begleiten Sie Langzeitarbeitslose bei der Arbeitssuche oder der beruflichen Neuorientierung und machen Mut bei der Planung und Bewerbung für das weitere Arbeitsleben. Sie motivieren bei der Zielfindung oder im Bewerbungsprozess und auch dann, wenn die geplanten Ergebnisse nicht sofort eintreten. Arbeitssuchende beraten Sie persönlich und kompetent auf ihrem Weg in die Arbeits- oder Ausbildungswelt und leisten z. B. Hilfe bei Bewerbungen, bereiten auf Vorstellungsgespräche vor oder unterstützen bei der persönlichen Zielfindung.

Zeitlicher Rahmen Wir freuen uns über Unterstützung für etwa 4 Stunden pro Woche bzw. 16 Stunden pro Monat.

Einrichtung: **Freiwilligen-Agentur
Halle-Saalkreis e.V.**

Anschrift: Zur Saaleaue 51 a
06122 Halle (Saale)

Kontaktperson: Marina Zubchenko-Fritzsche
erreichbar: Mo - Fr 08.00 - 16.00 Uhr

Telefon: 0345 / 135 03 68
Mail: marina.zubchenko@freiwilligen-agentur.de

Homepage: www.freiwilligen-agentur.de

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der 1998 mit dem Ziel gegründet wurde, bürgerschaftliches Engagement in der Region Halle (Saale) zu fördern. Diesem Ziel folgend berät die Freiwilligen-Agentur interessierte Menschen aller Altersgruppen über die Möglichkeiten, sich freiwillig/ehrenamtlich in gemeinnützigen Aufgabenfeldern zu engagieren. Darüber hinaus bilden die Beratung gemeinnütziger Organisationen in allen Fragen des Freiwilligen-Managements sowie eine umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit und politische Interessenvertretung für freiwilliges Engagement wichtige Aufgaben des Vereins.

Unterstützung von Geflüchteten an der Uni

Aufgaben für Freiwillige:

Als Tandempartner*in unterstützt Du geflüchtete Gasthörer*innen an der Uni. Dazu gehören die Begleitung zu Vorlesungen, Orientierungshilfe auf dem Campus, Hilfe bei Verwaltungsangelegenheiten aber auch gerne Freizeitaktivitäten. Es ist auch möglich, mit mehreren Personen eine Tandempartnerschaft zu übernehmen und gemeinsam eine*n Geflüchtete*n zu unterstützen.

Wir freuen uns über Unterstützung durch Studierende, Promovierende an einer halleschen Universität oder Ehemalige mit guten Kenntnissen der Uni in Halle.

Zeitlicher Rahmen Wir freuen uns über Unterstützung für jeweils ein ganzes Semester von Semesterbeginn (September/April) bis Semesterende (Februar/Juli).



Kenntnisse Du solltest die Zeit mitbringen, den/die Tandempartner*in zu den jeweiligen Veranstaltungen zu begleiten und auch gegebenenfalls Freizeitaktivitäten gemeinsam zu unternehmen.

Einrichtung: **Arbeitskreis Refugees Welcome** **Anschrift:** Halle (Saale)
Träger: Studierendenrat der MLU Halle-Wittenberg **Homepage:** www.facebook.com/AKRefugeesWelcomeStuRaHalle
Kontaktperson: Herr Christopher Hamich **E-Mail:** tandem@stura.uni-halle.de

Seit Oktober 2015 können Geflüchtete an der Martin Luther-Universität Halle-Wittenberg eine GasthörerInnenschaft aufnehmen. Im Rahmen der dazugehörigen "TandempartnerInnenschaften" unterstützen engagierte Studierende die Geflüchteten bei der Organisation der Veranstaltung im Universitätsalltag und darüber hinaus. Der Arbeitskreis "Refugees Welcome" betreut das Projekt organisatorisch. Ziel ist ein kultureller Austausch für beide Seiten und die Verbesserung der Bildungsperspektiven der Geflüchteten.

Ankommenspatenschaften für Geflüchtete

Aufgaben für Freiwillige:

Bei den Ankommenspatenschaften geht es um niedrigschwellige Begegnungsmöglichkeiten zwischen Geflüchteten und Hallensern. Als ehrenamtliche AnkommenspatInnen können Sie zum Beispiel unsere Stadt zeigen, bei der ersten Orientierung unterstützen oder den neuen Nachbarn bei der Integration helfen. Sie **treffen sich drei Mal mit einem geflüchteten Menschen oder einer Familie**, um gemeinsam die Stadt zu erkunden, eine Rundfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu machen, mit Freunden oder Familie zu kochen, die Stadtbibliothek zu besuchen, ein Sportangebot auszuprobieren, Kultur zu erleben, einkaufen zu gehen oder etwas ganz anderes zu erleben!

Die Ankommenspatenschaft ist vor allem für Menschen geeignet, die aufgrund von Studium oder Beruf wenig Zeit haben, sich aber trotzdem gern für Geflüchtete einsetzen wollen. Die Freiwilligen-Agentur bereitet die Paten vor, vermittelt und unterstützt die Patenschaften und organisiert Austausch mit anderen Ehrenamtlichen.

Sie können sich auch online als Ankommenspate anmelden und erhalten danach weitere Informationen unter:

www.willkommen-in-halle.de/engagieren/ankommenspatenschaften-fuer-gefluechtete.

Zeitlicher Rahmen ein Vorbereitungs-/ Kennlerntreffen, drei individuell verabedete Treffen mit Geflüchteten, Angebot von Austauschtreffen mit anderen Ehrenamtlichen

Einrichtung: **Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.** **Anschrift:** Leipziger Str. 82
06108 Halle (Saale)
Kontaktpersonen: Sulamith Finkl-Ebert, Sören Am Ende, Dorothee Bönnighausen **Telefon:** 0345 / 200 28 10
Homepage: <http://bit.ly/ankommenspaten-in-halle> **Mail:** patenschaften@willkommen-in-halle.de

Telefonbereitschaft / Sprechstunde / Begleitung zu Ärzten

Aufgaben für Freiwillige:

Wir suchen ehrenamtliche Helfer*innen, die uns in unserem Team bei folgenden Aufgaben unterstützen:

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



1. Telefonbereitschaft: Wir bieten eine Telefonbereitschaft für Menschen ohne Krankenversicherung und/ oder Papieren an. Sie organisieren bzw. vermitteln eine entsprechende anonyme Behandlung bei einem Arzt oder bei anderen entsprechenden Berufsgruppen. Das Bereitschaftshandy wäre nach Absprache zwischen 3 und 14 Tagen in Ihrem Besitz.
2. Sprechzeit: Donnerstags, zwischen 16 und 18 Uhr bieten Sie in der Ludwigstraße 37 eine Sprechzeit für Menschen ohne Krankenversicherung und/oder Papieren an. Sie organisieren bzw. vermitteln dann eine entsprechende anonyme Behandlung bei einem Arzt oder bei anderen entsprechenden Berufsgruppen.
3. Begleitung zu Ärzten: Wenn es von den Betroffenen erwünscht ist, begleiten Sie sie zu den vermittelten Ärzten.

Einrichtung:	medinetz Halle/ Saale e.V.	Anschrift:	Ludwigstraße 37 06110 Halle (Saale)
Mail:	medinetz-halle@riseup.net	Homepage:	www.medinetz-halle.de
		Telefon:	0152 / 159 300 43

Medinetz möchte Menschen ohne Krankenversicherung und ohne Papiere mit gesundheitlichen Beschwerden an Ärzte und entsprechende Berufsgruppen vermitteln, die dem Verein mit ehrenamtlichen, anonymen Behandlungen helfen. Unser Team besteht inzwischen aus ca. 10 ehrenamtlichen Helfern und wurde 2013 von Medizinstudenten gegründet. Um eine zielführende Vermittlung zu leisten, stehen für Betroffene jeden Donnerstag zwischen 16-18 Uhr in der Ludwigstraße 37 einer unserer Mitarbeitenden zur Verfügung, um die Art der benötigten Hilfe zu ermitteln. Parallel dazu besitzen wir ein Bereitschaftshandy, über das einer unserer Mitarbeiter erreichbar ist und Anrufe koordiniert und vermittelt.

Ehrenamtliche Patenschaften für geflüchtete Menschen

Aufgaben für Freiwillige:

Mit unserem Patenschaftsprogramm möchten wir Geflüchtete bei den neuen Herausforderungen des Alltags in Deutschland unterstützen und begleiten. Dabei sind eine Alltagsbegleitung bei der gesellschaftlichen Orientierung und Integration oder die lebenspraktische Unterstützung zur langfristigen Selbstständigkeit (z. B. Hilfe bei der Wohnungssuche, Unterstützung beim Spracherwerb, Begleitung von frühkindlichen und schulischen Bildungswegen, Hilfe bei der Ausbildungs- / Arbeitsplatzsuche oder die Suche von Praktikumsplätzen) ebenso gefragt wie die gemeinsame Freizeitgestaltung.

Jeder, der offen für andere Kulturen ist und seine Volljährigkeit erreicht hat sowie Empathiefähigkeit, soziale Kompetenz, Lernbereitschaft und Organisationfähigkeit mitbringt, kann sich gern ehrenamtlich in als Pat*in engagieren.



Zeitlicher Rahmen einmal wöchentlich

Träger:	DRK, Betriebsteil Freiwilligendienste	Anschrift: Herrenstraße 20 DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. 06108 Halle/Saale
Kontaktperson:	Christopher Friedemann-Nagel	Telefon: 0345 - 279 532 529
erreichbar:	Mo - Fr von 08.00 - 16.00 Uhr	Mail: christopher.friedemann-nagel@sachsen-anhalt.drk.de

Das Deutsche Rote Kreuz bietet seit 1964 die Möglichkeit, sich freiwillig sozial in verschiedenen Freiwilligendiensten zu engagieren. Jährlich nehmen etwa 10.000 Menschen das Angebot an - davon einige hundert auch in Sachsen-Anhalt.

Integrationslotsen gesucht

Aufgaben für Freiwillige:

Mit dem Projekt "**Integrationslotsen**" initiieren die Malteser einen Integrationsdienst, bei dem ehrenamtliche "Lotsen" Geflüchteten dabei helfen, das neue Lebensumfeld besser kennenzulernen. Mit verschiedenen Angeboten begleiten Sie Geflüchtete bei ihren ersten Schritten in der neuen Nachbarschaft. Neben der Begleitung zu Ämtern, Behörden und professionalisierten Beratungsstellen vermitteln Sie auch Kontakte zu Vereinen, Initiativen und anderen Projekten, organisieren interkulturelle Begegnungstreffen, sind Multiplikatoren, Vermittler und Vertraute zugleich.

Aktuell gibt es Kooperationen mit verschiedenen Schulen, in denen Integrationslotsen mit Kleingruppen spielerische Sprachförderung anbieten.

Außerdem können Sie sich in dem besonderen Schwerpunkt „Hilfe bei häuslicher Gewalt“ engagieren und Frauen begleitend und stabilisierend zur Seite stehen. Hierfür bieten wir spezielle Schulungen an. Sie können die Betroffenen im Alltag, bei Behördengängen, dem Einkauf oder auch beim Abholen der Kinder aus Schule oder Kita begleiten.

Zeitlicher Rahmen Wir wünschen uns Unterstützung für 1 - 2 Stunden pro Woche, sind aber auch für temporäre und eventuell zeitintensivere Einsätze offen

Träger:	Malteser Hilfsdienst e.V.	Anschrift: Reideburger Straße 29 06112 Halle/Saale
Kontaktperson:	Karola Richter	Telefon: 0151-12618522
Homepage:	www.malteser-halle.de	Mail: karola.richter@malteser.org

Der Malteser Hilfsdienst e.V. ist ein gemeinnützig anerkannter Verein und eine deutschlandweit aktive Hilfsorganisation mit vielfältigen sozialen und karitativen Aufgabenschwerpunkten - insbesondere in den Bereichen Soziale Dienste, Rettungsdienst, Fahrdienst, Jugendarbeit, Ausbildung und Integrationsdienste.



Betreuer*in für Cricket-Team gesucht

Aufgaben für Freiwillige:

Unsere Abteilung Cricket besteht überwiegend aus jungen Männern aus Afghanistan. Wir möchten ihnen die Möglichkeit bieten, diese ursprünglich aus England kommende und in ihrer Heimat sehr beliebte Sportart auch hier in Deutschland zu spielen. Als Mitglied im Deutschen Cricket-Bund möchten wir deshalb mit Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer*innen ein professionelles und starkes Cricket-Team aufbauen.

Sie sind Ansprechpartner*in für unser Cricket-Team und unterstützen uns, bürokratische und organisatorische Abläufe zu meistern, die für Nicht-Muttersprachler*innen häufig schwer zu bewältigen sind. Außerdem übernehmen Sie die Kommunikation zwischen Team und dem Vorstand der SG Einheit und unterstützen uns in der Öffentlichkeitsarbeit. Des Weiteren sind auch mal Einkäufe von neuem Equipment über Online-Plattformen zu erledigen und die Akquise sowie Abrechnung von Fördergeldern wünschenswert. Wenn Sie Freude am Kontakt und an der Kommunikation mit anderen Menschen haben, eventuell auftretende Herausforderungen anpacken können und sich gerne intensiver mit der Sportart Cricket auseinandersetzen möchten, sind Sie herzlich willkommen!

Einrichtung:	SG Einheit Halle e.V.	Anschrift:	Merseburger Straße 168 06110 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Herr Michael Koch + Herr Reinhold	Homepage:	www.sg-einheit-halle.de
Telefon:	0345-68130622 (Büro Herr Koch) oder 0151-11664466 (Herr Reinhold) 0176-80005454	Mail:	michael.koch@sg-einheit-halle.de

Die SG Einheit ist ein Sportverein mit den Abteilungen Fußball, Volleyball, Linedance, Schach und Cricket. Wir sind für Menschen jeglicher Herkunft, Nationalität, Religion und jeden Geschlechts offen. Im Rahmen des Projekts "Einheit für (H)alle" möchten wir frisch Hinzugezogenen - besonders Geflüchteten - die ersten Schritte im neuen Lebensumfeld durch aktive Teilnahme an unseren Sportangeboten erleichtern und eine Integration fördern.

Ehrenamtliche Einbürgerungslotsen in Sachsen-Anhalt

Aufgaben für Freiwillige:

Um die Reichweite des Projektes "Einbürgerungslotsen in Sachsen-Anhalt" zu sichern und auszubauen, sucht das Team der Einbürgerungslotsen Verstärkung.

Die ehrenamtlichen Einbürgerungslotsen stehen Interessierten im Einbürgerungsprozess zur Seite. Sie informieren über die Möglichkeit zur Einbürgerung, klären Fragen, helfen bei der Antragstellung oder begleiten Einbürgerungsinteressierte bei Behördengängen. Die zukünftigen Einbürgerungslotsen sind idealerweise, aber nicht zwangsläufig, bereits in der Integrations- und Migrationsarbeit aktiv oder haben Kontakt zu einbürgerungsinteressierten Migrant*innen. Ziel des Projektes ist es, Migrant*innen in Sachsen-Anhalt durch die Einbürgerung im Hinblick auf ihre politische und gesellschaftliche Teilhabe zu stärken.

Seit dem Projektstart im Januar 2015 hat das Landesnetzwerk Migrantorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V. bereits 23 Einbürgerungslotsen ausgebildet. Diese haben seitdem mehr als 90 Einzelpersonen und weitere rund 250 Personen im Rahmen von Veranstaltungen und Gesprächsrunden über Einbürgerung informiert.

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Für Anmeldungen zur Schulung und für weitere projektbezogene Informationen steht Ihnen Frau Monika Kuparow als Ansprechpartnerin gern zur Verfügung.

Zeitlicher Rahmen Der Zeitaufwand von etwa 10 Stunden pro Monat kann sehr flexibel gestaltet werden.

Einrichtung: **LAMSA - Landesnetzwerk der Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt e. V.** **Anschrift:** Bernburger Str. 25a
06108 Halle (Saale)
Homepage: www.lamsa.de
Kontaktperson: Frau Monika Kubrova **Telefon:** 0345-51720288
Mail: monika.kubrova@lamsa.de

LAMSA e.V. vertritt die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Bevölkerung mit Migrationshintergrund auf Landesebene. Es versteht sich als legitimierter Gesprächspartner gegenüber der Landesregierung und allen relevanten Organisationen auf Landesebene sowie ähnlichen Migrantenorganisationen in anderen Bundesländern. Das LAMSA möchte einen Beitrag zur nachhaltigen Förderung der Integration von Migrant*innen in Sachsen-Anhalt leisten.

Gegenwärtig sind 64 Migrantenorganisationen sowie 15 Einzelpersonen mit Migrationshintergrund Mitglieder im LAMSA.

Das Landesnetzwerk arbeitet öffentlichkeitswirksam durch Fachveranstaltungen und durch die Teilnahme an landesweit oder regional bedeutsamen Maßnahmen. Überdies trägt es seine Aktivitäten in die mediale Öffentlichkeit, um das Thema Zuwanderung und Integration der Mehrheitsgesellschaft nahezubringen.

Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen

Aufgaben für Freiwillige:

Im Welcome Treff gibt es tagtäglich Anfragen von Geflüchteten und Menschen mit Migrationshintergrund, die Unterstützung benötigen beim Ausfüllen von Anträgen oder Formularen von Ämtern (Sozialamt, Jobcenter etc.). Wir freuen uns über Ehrenamtliche, die Zeit und Lust haben, diese Anfragen zu bedienen und die Hilfesuchenden zu unterstützen.

Zeitlicher Rahmen Der Zeitaufwand liegt im Ermessen der Freiwilligen. Die Einsatzzeiten sind flexibel und werden in Absprache mit der Leiterin im Welcome Treff festgelegt.

Einrichtung: **Welcome Treff** **Anschrift:** Waisenhausring 2
06108 Halle (Saale)
Homepage: www.freiwilligen-agentur.de
Kontaktperson: Frau Julia Burghardt **Telefon:** 0345-1353 4861
0176-2200 7177
erreichbar: Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr **Mail:** welcometreff@willkommen-in-halle.de

Der WELCOME Treff ist ein **offener Ort für Geflüchtete und Engagierte** mit ehrenamtlichen Sprach- und Kulturangeboten, Lesestunden, Kreativ- und Handarbeiten und vielem mehr. Alle sind eingeladen, an unseren Angeboten teilzunehmen oder eigene Ideen einzubringen.

Wir haben Montag - Freitag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.



Kreative Köpfe und Menschen mit Herz für unser Frauencafé gesucht!

Aufgaben für Freiwillige:

Am Welcome Treff gibt es für Frauen ein besonderes Angebot. Im Frauencafé treffen sich Frauen verschiedener Herkunft und Religion zu Begegnung und Austausch. Bei den wöchentlichen Treffen können die Frauen nicht nur Ihrer Kreativität (z. B. Nähen) freien Lauf lassen, sondern werden auch ermutigt, ihren Alltag selbstständiger zu gestalten. So stellen sich z. B. regelmäßig verschiedene Einrichtungen und Anlaufstellen mit einer Vielfalt an Unterstützungsangeboten in den Themenfeldern A wie Ausbildung bis Z wie Zeugnisanerkennung vor. Ebenso werden Möglichkeiten für freiwilliges Engagement besprochen. Und ganz "nebenbei" werden Deutschkenntnisse vermittelt und Sprachbarrieren überwunden. Damit die Frauen auch genügend Zeit füreinander finden, bieten wir eine Kinderbetreuung für die Dauer des Treffens an. Langfristig möchten wir die Teilnehmerinnen gerne in die Vorbereitung und Ausgestaltung des Kontaktcafés einbinden.

Wenn auch Sie Zeit und Lust haben, sich regelmäßig mit den Frauen zu treffen und die Begegnung gemeinsam mit uns zu gestalten, freuen wir uns auf Ihre Unterstützung. Eigene Ideen sind herzlich willkommen!

Zeitlicher Rahmen Das Frauencafé findet jeden Montag 10.30 - 15.00 Uhr statt.

Einrichtung:	Welcome Treff	Anschrift:	Waisenhausring 2 06108 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Frau Julia Burghardt	Homepage:	www.freiwilligen-agentur.de
erreichbar:	Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr	Telefon:	0345-1353 4861 0176-2200 7177
		Mail:	welcometreff@willkommen-in-halle.de

Der WELCOME Treff ist ein **offener Ort für Geflüchtete und Engagierte** mit ehrenamtlichen Sprach- und Kulturangeboten, Lesestunden, Kreativ- und Handarbeiten und vielem mehr. Alle sind eingeladen, an unseren Angeboten teilzunehmen oder eigene Ideen einzubringen.

Wir haben Montag - Freitag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Peer-Mentor*in für Internationale Freiwillige

Aufgaben für Freiwillige:

Ein Arbeitsbereich des Friedenskreis Halle e.V. sind Friedensdienste / internationale Freiwilligendienste. Bei einem internationalen Freiwilligendienst engagieren sich Menschen aus freier Entscheidung für eine längere Zeit ehrenamtlich in einer gemeinnützigen Einrichtung im Ausland. Der Friedenskreis Halle bietet seit mehr als fünfzehn Jahren solche Dienste an.

Mit den Diensten wollen wir Menschen die Chance geben, sich für eine gerechte Welt zu engagieren, sich dabei selbst auszuprobieren und daran zu wachsen. Indem Freiwillige ihren Enthusiasmus, ihren Hintergrund und ihre Perspektiven in ihr neues Umfeld einbringen, stoßen sie auch hier Entwicklungen und Nachdenken an, womit die Dienste zu einer wichtigen Lernerfahrung für alle Beteiligten werden.

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Jeden Herbst kommen 10-15 junge Menschen aus Süd(ost)europa und Ruanda nach Halle. Damit sich die Freiwilligen willkommen fühlen, sich schnell zurecht finden und erste Kontakte knüpfen und bald sicher in der Sprache werden suchen wir für jede_n von ihnen eine_n Peer-Mentor_in.

Wir suchen daher: Herzliche, neugierige, offene Menschen, die Zeit und Lust haben, einen jungen Menschen beim Ankommen und der ersten Orientierung in Halle zu begleiten, bei alltagspraktischen Fragen zu unterstützen, beim Aufbau von Kontakten zu helfen und ihm_ihr als Vertrauensperson zu Seite zu stehen.

Peer-Mentor_innen bietet sich eine Vielzahl an Möglichkeiten! Natürlich begleiten wir dich während des Jahres mit verschiedenen Angeboten.

Mehr Informationen auf unserem Flyer auf unserer Homepage (www.friedenskreis-halle.de) unter Friedensdienste > Friedensdienste unterstützen.

Zeitlicher Rahmen Wir wünschen uns eine Mitarbeit von mindestens 1 Jahr (für die Dauer des internationalen Freiwilligendienstes).

Einrichtung:	Friedenskreis Halle e.V.	Anschrift:	Große Klausstraße 11 06108 Halle (Saale)
		Homepage:	http://www.friedenskreis-halle.de
Kontaktperson:	Frau Marie-Luise Alpermann	Telefon:	0345-27980740
erreichbar:	10.00 - 16.00 Uhr	Mail:	marie.alpermann@friedenskreis-halle.de

Der Friedenskreis Halle e.V. entstand 1990 vor dem Hintergrund der gewaltfreien Umbrüche in Europa. Bis heute widmen wir uns der Förderung des Friedens in seinen verschiedenen Facetten.

Unser Engagement ist durch ein dynamisches Friedensverständnis bestimmt: Frieden begreifen wir nicht als Zustand, nicht als ein fernes Ziel und auch nicht nur als die Abwesenheit von Krieg. Frieden ist für uns ein Weg zu einem partnerschaftlichen, gerechten und gewaltfreien Zusammenleben in Vielfalt, wodurch die Entfaltung und Freiheit des Einzelnen möglich werden.

Unsere grundlegenden Themen und Leitwerte sind: aktive Gewaltfreiheit, konstruktive sowie zivile Konfliktbearbeitung, gelebte Demokratie, transkulturelle Vielfalt und globale Gerechtigkeit. Unsere Arbeitsbereiche sind Friedenspolitik, Friedensbildung und Friedensdienste. Unsere Angebote umfassen friedenspolitisches Engagement und Freiwilligendienste, Begegnungen, Fortbildungen und Workshops, Vorträge sowie Materialien, Information/Beratung und Vermittlung. Sie richten sich an unterschiedlichste Einzelpersonen, Gruppen und Einrichtungen.

Unsere Arbeit wird durch haupt- und ehrenamtliche Mitarbeit sowie Spenden und öffentliche Zuschüsse getragen.

Ihre Notizen:



3. Freizeit- und Lernbegleitung für Kinder und Jugendliche

Werden Sie Zeitpate! - Hausaufgabenhilfe für Flüchtlingskinder

Aufgaben für Freiwillige:

In den Räumen der Luthergemeinde unterstützen Sie eine kleine Gruppe von Kindern aus Flüchtlingsfamilien (derzeit ca. zehn Kinder) bei der Erledigung ihrer Deutsch- und Mathematikhausaufgaben. Sie üben spielerisch den Lernstoff, erklären Aufgaben und Lösungswege. Neben der "Lernzeit" bleibt dabei genügend Raum für gemeinsames Spielen und das gegenseitige Kennenlernen.

Beim Tun während der Hausaufgabenzeit kommt man natürlich auch in Kontakt zu den Eltern der geflüchteten Kinder. Auch diese freuen sich über kleine Hilfestellungen beim Erlernen der deutschen Sprache. Mittlerweile ist die Hausaufgabenhilfe zu einem Anlaufpunkt für die ganz alltäglichen Probleme der NeuhallenserInnen geworden. Oftmals gibt es Behördenpapiere auszufüllen und Sachverhalte zu klären. Wir freuen uns, wenn Sie uns auch hierbei unterstützen können.

Der Arbeitsaufwand der HelferInnen kann individuell abgesprochen werden.

Wann? Montag, Mittwoch und Freitag 15.00 - 17.00 Uhr

Wo? Luthergemeinde, Damaschkestraße 100A (Südstadt)

Zeitlicher Rahmen 2 Stunden pro Nachmittag

Weitere Wünsche / Anforderungen gute Kenntnis der deutschen Sprache einschließlich Grammatik, Grundkenntnisse in Mathematik.

Einrichtung:	Ökumenische Initiative ZEITPATEN e.V.	Anschrift: Große Steinstraße 30 06108 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Frau Henriette Lattorff	Telefon: 0160-94696291 (Nummer des Vereins)
erreichbar:	Di. 10.00 - 12.00 und 16.00 - 17.30 Uhr Mi. 15.00 - 17.00 Uhr Bitte nehmen Sie den ersten Kontakt per E-Mail auf. Vielen Dank!	Mail: zeitpaten@gmail.com

„Franckes Schülerclub“ – Unterstützung des Kurses Sprache in Bewegung

Aufgaben für Freiwillige:

Lernförderung für Schulkinder in einer Eins-zu-Eins-Betreuung

Zeitlicher Rahmen nach Bedarf zwischen 2 und 5 Stunden pro Woche; Termine werden individuell vereinbart

Weitere Wünsche / Anforderungen Zuverlässigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Feingefühl im Umgang mit Menschen
Erwünscht sind gute Sprachkenntnisse (deutsch, englisch, eventuell arabisch)



Einrichtung: Sportverein der Franckeschen Stiftungen 2008 e.V. **Anschrift:** Franckeplatz 1
06110 Halle/Saale
Telefon: 0345 – 21 27 419 **Homepage:** www.svfrancke08.de
Kontaktperson: Sandra Wetekamp **Mail:** wetekamp@francke-halle.de

Nachhilfe für jugendliche Migrant*innen

Aufgaben für Freiwillige:

Sie geben jungen Migrant*innen Nachhilfeunterricht in Fächern, die Sie unterrichten können.

Zeitlicher Rahmen ca. 2 h pro Woche
Kenntnisse pädagogisches Gespür, Sensibilität, Geduld und Verständnis im Umgang mit jungen Migranten; gute Fachkenntnisse zur Vermittlung des entsprechenden Stoffes

Einrichtung: **JMD + MBE - Jugendmigrationsdienst und Beratungsstelle für Migranten** **Anschrift:** Große Steinstraße 35
06108 Halle
Träger: Stiftung Evangelische Jugendhilfe **Telefon:** 0345 / 470 452 68
St. Johannis Bernburg
Kontaktperson: Michaela Arndt **Mail:** michaela. arndt@stejh.de

erreichbar: Di und Do 10.00 - 12.00 Uhr
und 13:00 -15:00 Uhr

Aufgabe der Einrichtung ist die Integration, Beratung und Betreuung von jungen Ausländer/innen sowie das Angebot von einmaligen Kursen zu Sprache und Bewerbung sowie Orientierungskurse.

Leselernpaten gesucht

Aufgaben für Freiwillige:

Als Leselernpate übernehmen Sie die Patenschaft für ein Kind einer Grundschule. An einem der Leseorte unterstützen Sie das Kind beim Lesen lernen, indem Sie 1 bis 2 Mal wöchentlich für 45 Minuten in der Schule mit ihm üben. Ziel ist es, Lesebegeisterung beim Kind zu wecken und Anfangsschwierigkeiten beim Lesenlernen überwinden zu helfen. Die betreffenden Kinder werden durch die Lehrer/-innen ausgewählt und dem Freiwilligen vorgestellt. Die Schule stellt einen Raum zur Verfügung, in dem in entspannter, ruhiger Atmosphäre mit dem Kind geübt werden kann. Die Einsatzdauer sollte mindestens für ein Schuljahr gewährleistet sein. In den letzten Monaten sind Leselernpaten verstärkt für Kinder aus Migrantenfamilien im Einsatz.

Zeitlicher Rahmen ein bis zwei Mal wöchentlich für eine Schulstunde von 45 Minuten (vormittags); gewünschte Mindestdauer: ein Schuljahr



Einrichtung: **Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.** **Anschrift:** Leipziger Straße 82
06108 Halle (Saale)
Kontaktperson: Nicole Niemann **Homepage:** www.freiwilligen-agentur.de
Telefon: 0345 / 135 344 67
Mail: lesewelt@freiwilligen-agentur.de

Die **Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.** ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der 1998 mit dem Ziel gegründet wurde, bürgerschaftliches Engagement in der Region Halle (Saale) zu fördern. Diesem Ziel folgend berät die Freiwilligen-Agentur interessierte Menschen aller Altersgruppen über die Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren. Darüber hinaus bilden die Beratung gemeinnütziger Organisationen in allen Fragen des Freiwilligen-Managements sowie eine umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit und politische Interessenvertretung für freiwilliges Engagement wichtige Aufgaben des Vereins.

Nachhilfe bei „Dornröschen“

Aufgaben für Freiwillige:

Viele Kinder und Jugendliche, die das Dornröschen besuchen, haben teils große Probleme, den Anforderungen des normalen Schulalltags gerecht zu werden. Auch Kinder aus Migranten- und Flüchtlingsfamilien kommen zu uns und brauchen zusätzliche Unterstützung beim Deutschlernen. Deshalb wünschen sich die meisten eine 1-zu-1 Betreuung, in der gut auf ihre Stärken und Schwächen eingegangen werden kann. Um diese besondere Nachhilfe zu leisten, müssen Sie weder Lehrer*in noch Pädagog*in sein. Geduld und Flexibilität, auch mal etwas anderes zu machen, als das Vorbereitete, sind hier wichtiger. Da die Kinder freiwillig zur Nachhilfe kommen, sind sie sehr motiviert und haben Freude am Lernen – ganz ohne Druck und mit Spaß. Nach einem Kennenlern-Gespräch haben Sie Gelegenheit, die Kinder und Jugendlichen in unserem Bereich bei Tischtennis oder einer Tasse Tee kennenzulernen. Dann entscheiden wir gemeinsam, welchen unserer Besucher*innen Sie am besten unterstützen könnten und vereinbaren einen festen wöchentlichen Termin (meist 45 min, mit etwas Zeit davor oder danach, um sich regelmäßig auszutauschen.)

Zeitlicher Rahmen Wir wünschen uns eine Mitarbeit von etwa 2 Stunden pro Woche.
Art und Umfang der Einarbeitung Vorstellung bei den Kindern und Jugendlichen, Rundgang durch die Räumlichkeiten und Einführung in die pädagogische Arbeitsauffassung.

Einrichtung: Kinder-, Jugend- und Familienzentrum „Dornröschen“ **Anschrift:** Hallorenstraße 31 a
06122 Halle
Kontaktperson: Thorsten Schmidt **Telefon:** 0345 - 805 99 82
Mail: dornroeschen@awo-halle-merseburg.de

Das Kinder-, Jugend- und Familienzentrum „Dornröschen“ ist eine Einrichtung des AWO Regionalverbandes Halle-Merseburg e.V. Die Einrichtung vereint unter ihrem Dach verschiedenste soziale Angebote. Ein Haus der Generationen soll das „Dornröschen“ sein und für jeden offen stehen. Ob Kinder, Jugendliche, Familien oder Senior*innen, sie sind alle herzlich eingeladen, ihre Freizeit hier zu verbringen. Und das gestaltet sich tagtäglich sehr vielschichtig, mit Musik und Tanz, Spiel und Spaß für jede Altersgruppe, und natürlich gibt es auch etwas zu lernen. Fürs Leben und für die Schule.



Unterstützung von Migrant*innen bei Schulabschluss und Berufsorientierung

Aufgaben für Freiwillige:

Zentrales Ziel des Projektes *Loop* ist die soziale und berufliche Integration jugendlicher Migranten und Migrantinnen im Alter zwischen 17 und 25 Jahren. Wir unterstützen die TeilnehmerInnen bei der Meistertung des Überganges zwischen Schule und Beruf - insbesondere durch die Vermittlung sozialer, persönlicher und fachlicher Kompetenzen für die Erlangung der Ausbildungsreife. Jugendliche mit Migrationshintergrund fördern wir u. a. im schulischen Bereich. Ziel ist es dabei, dass die jugendlichen Migranten und Migrantinnen ihren Schulabschluss erreichen und in unserer Einrichtung zielgerichtet auf die Prüfung zum Erwerb eines Schulabschlusses (sog. Nichtschülerprüfung) vorbereitet und bis zum Ende der Prüfungsphase fachlich und sozialpädagogisch begleitet werden.

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter, die uns im Rahmen des Projekts bei der Sprachförderung von jugendlichen Migranten unterstützen. Zudem können Sie einzelnen Jugendlichen Nachhilfeunterricht mit Schwerpunkt Mathe/ Deutsch, aber auch Geografie, Sozialkunde, Englisch oder Biologie geben.

Zeitlicher Rahmen Es ist ein Engagement an einem Tag pro Woche für etwa 1 bis 2 h gewünscht.

Kenntnisse Spaß am Umgang mit fremden Kulturen; Fähigkeit, erforderlichen Schulstoff zu vermitteln

Einrichtung: St. Johannis GmbH
Projekt LOOP

Anschrift: Große Steinstr. 35
06108 Halle (Saale)

Träger: St. Johannis GmbH

Telefon: 0345 / 470 452 66

Kontaktperson: Manuela Diegmann

Mail: manuela.diegmann@sanktjohannis.org

erreichbar: Montag bis Donnerstag 08:00 -15:00
Freitag 08:00 – 13:30 Uhr

Lernunterstützung für deutsche Sprache, Schule und Beruf

Aufgaben für Freiwillige:

Individuelle Lernunterstützung beim Erwerb der deutschen Sprache und oder bei schulischen Aufgaben.

Zeitlicher Rahmen Individuelle Absprachen, (z.B. 1-2 mal 1-2 Stunden pro Woche)

Kenntnisse Sicherer Umgang mit der deutschen Sprache

Einrichtung: Jugendmigrationsdienst Halle
Träger: Internationaler Bund
IB Mitte gGmbH
für Bildung und soziale Dienste

Anschrift: Helmeweg 4
06122 Halle/Saale

Kontaktperson: Frau Braune

Telefon: 0345 / 804 60 17

Der Jugendmigrationsdienst des IB unterstützt junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter zwischen 12 und 26 Jahren. Die Mitarbeiter helfen bei der sprachlichen und gesellschaftlichen Integration und begleiten den schulischen und beruflichen Werdegang.

Liebevolle Kinderbetreuung für unser Frauencafé gesucht!

Aufgaben für Freiwillige:

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Im Frauencafé treffen sich Frauen verschiedener Herkunft und Religion zu Begegnung und Austausch. Bei den wöchentlichen Treffen (immer montags) können die Frauen nicht nur Ihrer Kreativität (z. B. Nähen) freien Lauf lassen, sondern werden auch ermutigt, ihren Alltag selbstständiger zu gestalten. Und ganz "nebenbei" werden Deutschkenntnisse vermittelt und Sprachbarrieren überwunden.

Damit die Frauen während des Treffs auch genügend Zeit füreinander finden, suchen wir eine liebevolle und kreative Kinderbetreuung. Wenn Sie Zeit und Lust haben, sich regelmäßig mit Kindern verschiedenen Alters zu beschäftigen, gemeinsam zu singen, zu spielen, zu basteln und auch eigene Ideen einzubringen, sind Sie herzlich willkommen!

Einrichtung:	Welcome Treff	Anschrift:	Am Waisenhausring 2 06108 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Frau Julia Burghardt	Homepage:	www.freiwilligen-agentur.de
erreichbar:	Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr	Telefon:	0345-13534861 0176-22007177
		Mail:	welcometreff@willkommen-in-halle.de

Zeitlicher Rahmen Das Frauencafé findet jeden Montag 10.30 - 15.00 Uhr statt.

Der WELCOME Treff ist ein **offener Ort für Geflüchtete und Engagierte** mit ehrenamtlichen Sprach- und Kulturangeboten, Lesestunden, Kreativ- und Handarbeiten und vielem mehr. Alle sind eingeladen, an unseren Angeboten teilzunehmen oder eigene Ideen einzubringen. Wir haben Montag - Freitag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Mathematikunterricht

Aufgaben für Freiwillige:

Sie führen 1-3 Mal die Woche mit 1-3 Jugendlichen Mathematikunterricht durch. Der Wissenstand liegt in etwa bei dem Niveau der 7. Klasse.

Einrichtung:	Betreutes Wohnen/ Internationale Wohngruppe	Anschrift:	Stadtbezirk Süd Halle (Saale)
Träger:	Caritas Regionalverband Halle e. V.	Homepage:	www.caritas-halle.de
Kontaktperson:	Herr Sven Denecke	Telefon:	0345-68 67 5581
		Mail:	sven.denecke@caritas-halle.de

In der Internationalen Wohngruppe leben 20 Jungen und Mädchen im Alter von 12 – 18 Jahren. Hier leben deutsche Jugendliche wie auch ausländische Jugendliche zusammen und gestalten ihren Alltag und die Freizeit gemeinsam.

Wir unterstützen die Jugendlichen bei der Integration, beim Schulbesuch und Spracherwerb bis hin zu einer eigenständigen Lebensführung.

Kulturpatenschaften für Kinder in Halle - "Max geht in die Oper"

Aufgaben für Freiwillige:

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Sie möchten sich aktiv dafür einsetzen, dass auch Kinder aus benachteiligten Stadtgebieten die Chance auf kulturelle Teilhabe haben? Sie haben selbst Freude am Besuch von kulturellen Ereignissen - seien es Theatervorstellungen, Konzerte oder Ausstellungen und möchten Ihre Begeisterung für Kultur an Kinder weitergeben. Dabei können Sie sich vorstellen als Pat*in eine Beziehung zu einem Kind aufzubauen und es zu begleiten. Die Mädchen und Jungen sind im Alter von 6 bis 11 Jahren und kommen aus den Stadtbezirken Neustadt, Silberhöhe und Halle-Ost – es sind Kinder mit und ohne Migrationshintergrund, manche mit Fluchterfahrungen. Alle Patentteams sind in Gruppen von 10 bis 15 Pat*innen organisiert. Außerdem haben Sie Interesse am Austausch mit anderen Pat*innen und sind bereit, sich an der Vorbereitung und Organisation der Kulturausflüge zu beteiligen.

Zeitlicher Rahmen Wir wünschen uns eine Unterstützung von mindestens 6 Monaten, gerne auch 12 Monaten.

Einrichtung:	Bürgerstiftung Halle	Anschrift:	Wilhelm-Külz-Straße 2-3 06108 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Frau Juliane Graichen	Homepage:	www.buergerstiftung-halle.de
erreichbar:	Montag bis Freitag 9 - 15 Uhr	Telefon:	0345 - 685 87 96
		Mail:	info@buergerstiftung-halle.de

Die Bürgerstiftung Halle bringt Menschen zusammen, denen Halle am Herzen liegt, die ihr Umfeld aktiv gestalten möchten und die Verantwortung übernehmen für das gemeinsame Leben in Halle. Erfolgreiche Projekte der Bürgerstiftung sind beispielsweise »Max geht in die Oper«, »Helft Frau Roth«, »Bildung im Vorübergehen«, die HallRollen und das Singen auf der Würfelwiese.

Lernpat*innen für Nachhilfe gesucht

Aufgaben für Freiwillige:

Viele Schüler*innen unserer Schule bekommen wenig Unterstützung und keine faire Chance ihr Potential auszuschöpfen. Oft ist es seitens des Elternhauses nicht möglich, eine Nachhilfe zu organisieren, es fehlt an Vorbildern in der Familie oder die Eltern wissen nicht, wie sie ihre konkret Kinder unterstützen können. Allen Schüler*innen, die motiviert und ehrgeizig sind, möchten wir gerne eine wöchentliche Hilfe anbieten. Hierfür suchen wir engagierte und zuverlässige Lernpat*innen, die die Jugendlichen (14 - 16 Jahre) im Nachmittagsbereich bei der Vorbereitung von Tests oder Klassenarbeiten begleiten und z. B. auch bei der Erledigung von Schulaufgaben unterstützen möchten. Insbesondere sind Fächer wie Mathematik, Deutsch, Englisch, Chemie, Physik, Geschichte und Geografie gefragt. Neben der Hilfe bei den Hausaufgaben oder dem Nachbereiten von Unterrichtsstoff sind Sie als Lernpat*in auch Ansprechpartner*in und Zuhörer*in.

Es ist eine Einzelförderung möglich, aber auch eine interessierte Kleingruppe lässt sich sicherlich zusammenstellen. Die Lernhilfe findet bei uns in der Schule statt und wird durch die Schulsozialarbeit begleitet. Wenn sie eine gute Allgemeinbildung mitbringen und sich zutrauen, schulische Sachverhalte auf dem Niveau der 8. bis 10. Klasse einer Realschule zu erklären, sind Sie herzlich willkommen!

Zeitlicher Rahmen Im Anschluss an den Unterricht, für 1 bis 2 Stunden.
Wir wünschen uns eine Zusammenarbeit für möglichst ein halbes Schuljahr.
Der gewünschten Einsatztag kann individuell abgesprochen werden.



Einrichtung:	Gemeinschaftsschule "Kastanienallee"	Anschrift:	Kastanienallee 8 06124 Halle
Träger:	Stadt Halle (Saale)	Homepage:	www.sks-kastanienallee.bildung-isa.de
Kontaktperson:	Herr Jan Metzner	Telefon:	0345-804 52 52 0157-30333392
erreichbar:	08.00 - 15.00 Uhr	Mail:	Jan.Metzner@internationaler-bund.de

Wir sind eine Grund- und Gemeinschaftsschule an der Kastanienallee - im südlichen Halle-Neustadt. Als relativ kleine Schulen mit großer kultureller Vielfalt suchen wir Unterstützung von außerhalb, um die ansprechende und passende Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen weiter anbieten zu können. Viele unserer Schülerinnen und Schüler kommen aus sozial schwierigen Verhältnissen oder sind erst wenige Monate oder Jahre in Deutschland.

Gemeinsam mit den Lehrern arbeiten hier Förderschullehrer, Schulsozialarbeiter, FSJler und Ehrenamtliche daran, die Schüler bis zu einem Schulabschluss zu begleiten.

Freiwillige für Kinderbetreuung gesucht

Aufgaben für Freiwillige:

Während unserer Unterstützungsangebote für Frauen, suchen wir Freiwillige, die die Kinder in dieser Zeit betreuen.

Zeitlicher Rahmen	Offenes Unterstützungsangebot - montags 14 Uhr bis 18 Uhr und/oder Internationales Frauencafé – dienstags 16 Uhr bis 19 Uhr		
Einrichtung:	Malteser Hilfsdienst e.V.	Anschrift:	Reideburger Str. 29 06112 Halle
Kontaktperson:	Franziska Günther	Handy:	0151-57268771
erreichbar:	Mo-Di 10 bis 15 Uhr	Mail:	franziska.guenther@malteser.org

Insgesamt sind die Malteser in Deutschland an über 140 Standorten in der Flüchtlingshilfe tätig und kümmern sich so täglich um die 50.000 Menschen. Jeden Tag sorgen die 1.700 Hauptamtlichen und mehr als 4.000 ehrenamtliche Helfer für die Versorgung der Ankommenden in den verschiedenen Einrichtungen. Dabei ist die Betreuung von Flüchtlingen für die Malteser keineswegs neu.

Ein Bereich der Malteser Flüchtlingshilfe im Land Sachsen-Anhalt stellt das Projekt für geflüchtete Frauen - CarIMa dar. Die Angebote, die im Rahmen dieses Projektes geschaffen werden, dienen dazu, dass sich Frauen mit und ohne Fluchthintergrund regelmäßig austauschen und voneinander lernen können. Das Ziel soll es sein, die geflüchteten Frauen zu unterstützen, sie zu bestärken, für sie einen positiven Ort zu schaffen und aneinander zu wachsen.

Eine wichtige Säule im Projekt ist das wöchentlich stattfindende Internationale Frauencafé. Hier sprechen und üben wir Deutsch, besprechen aktuelle Themen und bieten einen offenen, sicheren Raum für Frauen.

Ein weiteres Element des Projektes sind Patenschaften zwischen Ehrenamtlichen, die entweder aus Deutschland kommen oder die schon länger hier leben und Frauen mit Fluchthintergrund, die erst kürzer in Deutschland sind. Hier sollen nachhaltige Verbindungen geschaffen werden, die es den geflüchteten Frauen leichter machen, sich in der neuen Gesellschaft zurechtzufinden.

All diese Angebote können nur durch die engagierte Arbeit vieler Ehrenamtlicher gewährleistet werden.



Bildungspaten "Große für Kleine - starke Kinder durch Bildungspatenschaften"

Aufgaben für Freiwillige:

Das Projekt „Große für Kleine – starke Kinder durch Bildungspatenschaften“ richtet sich an Kinder im Alter von 6 – 14 Jahren, die im Rahmen einer individuellen Patenschaft für etwa ein Jahr in ihrer Entwicklung begleitet werden. Ziel der Patenschaft ist es, das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken, die soziale Integration zu unterstützen, ihre Selbstständigkeit und ihr Selbstbewusstsein zu fördern. Außerdem sollen mit dem Projekt Neugier, Motivation und Lernbegeisterung gefördert und Wege zu passenden Lern- und Freizeitmöglichkeiten für Kinder eröffnet werden.

Die Paten treffen sich im Rahmen der Einzelpatenschaften in der Regel einmal in der Woche mit dem Kind im außerschulischen Bereich oder in der Familie. Sie unternehmen Freizeitaktivitäten, besuchen kulturelle Angebote, organisieren ein Hobby oder unterstützen bei schulischen Fragen. Zu Beginn der Patentätigkeit werden alle Paten zu einem Kennenlerngespräch eingeladen, um sich auf die Patenschaft vorzubereiten.

Zeitlicher Rahmen Treffen sind ca. einmal in der Woche gewünscht und werden individuell mit der Familie des Patenkindes vereinbart.

Einrichtung:	Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.	Anschrift:	Leipziger Straße 37 06108 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Frau Nicole Niemann	Homepage:	http://www.freiwilligen-agentur.de
erreichbar:	Dienstag - Freitag 09.00 - 15.00 Uhr	Telefon:	0345/ 13 53 44 67
		Mail:	bildungspaten@freiwilligen-agentur.de

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der 1998 mit dem Ziel gegründet wurde, bürgerschaftliches Engagement in der Region Halle (Saale) zu fördern. Diesem Ziel folgend berät die Freiwilligen-Agentur interessierte Menschen aller Altersgruppen über die Möglichkeiten, sich freiwillig/ehrenamtlich in gemeinnützigen Aufgabenfeldern zu engagieren. Darüber hinaus bilden die Beratung gemeinnütziger Organisationen in allen Fragen des Freiwilligen-Managements sowie eine umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit und politische Interessenvertretung für freiwilliges Engagement wichtige Aufgaben des Vereins.



Durch "Brücken bauen" den Schulalltag leicht gemacht

Aufgaben für Freiwillige:

Sie unterstützen unser Pädagog*innen-Team bei der Begleitung von Grundschulkindern mit wenig bis keinen Deutschkenntnissen und helfen Sprachbarrieren sowie kulturelle Unsicherheiten während des Unterrichts abzubauen. Durch eine sprachliche und interkulturelle Verständigung ermöglichen Sie Kindern und Lehrer*innen ein Miteinander auf Augenhöhe, vor allem aber einen leichteren Austausch zu allen Fragen rund um Schule & Co.

Die Begleitung der Kinder erfolgt im Rahmen des Unterrichts zwischen 07.30 - 12.30 Uhr. Besondere Unterstützung wünschen wir uns in den Sprachen Arabisch, Persisch/Farsi, Türkisch, Rumänisch, Bulgarisch, Indonesisch und Russisch.

Zeitlicher Rahmen Wir freuen uns über Unterstützung von etwa 1 Stunde pro Woche bzw. 4 Stunden pro Monat.

Einrichtung: Grundschule Johannes

Anschrift: Liebenauer Straße 152
06110 Halle (Saale)

Träger:

Homepage:

Kontaktperson: Johanna Neumann +
Carolin Böttcher

Telefon: 0162-7278343 oder 0176-
7278404

erreichbar: 07.00 - 14.00 Uhr

Mail: leistner@jfz-st-georgen.de

In der Grundschule "Johannes" werden insgesamt ca. 370 Schüler des 1. bis 4. Schuljahrganges unterrichtet. Unsere Pädagog*innen vermitteln den Schülern Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten, unterstützen bei der Lernarbeit und sehen sich als Helfer*innen und Fürsorger*innen. In enger Zusammenarbeit mit dem Hort, dessen Räumlichkeiten ebenfalls im Schulgebäude zu finden sind, bieten wir unseren Kindern im Nachmittagsbereich ein breites Freizeitangebot und verschiedene Arbeitsgemeinschaften.

Helfer gesucht „Integration durch Sport“

Aufgaben für Freiwillige:

- Unterstützung/Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung von sportlichen Einsätzen bei Sportvereinen, Netzwerkpartnern und sozialen Einrichtungen
- Offener Umgang in der Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund
- Mithilfe bei Workshops und Seminaren
- Wenn gewünscht, kann der/die Freiwillige auch eigene Einsätze und Maßnahmen planen
- Wenn gewünscht, kann der/die Freiwillige an Bildungsmaßnahmen im interkulturellen Bereich teilnehmen

Zeitlicher Rahmen Wir freuen uns über Unterstützung von etwa 1 Stunde pro Woche bzw. 4 Stunden pro Monat.

Einrichtung:

Bundesprogramm "Integration durch Sport" **Anschrift:** Willi-Brundert-Str. 12
06132 Halle (Saale)

Träger:

LandesSportBund
Sachsen-Anhalt e. V.

Homepage: <http://integration.dosb.de/inhalte/service/laender/sachsen-anhalt/>

Kontaktperson: Herr Wolf-Michael Hartlapp

Telefon: 0345-6811814



4. Öffentlichkeitsarbeit/ Politische Arbeit/ Spendenakquise

Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Asyl

Beschreibung

Öffentlichkeitsarbeit hat im Asyl-Arbeitskreis einen großen Stellenwert. So organisieren wir z. B. Informationsstände, Vorträge, Kochabende, Flashmobs oder Kinoveranstaltungen.

Für die Planung, Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen suchen wir Ideenfinder*innen und Mitmachende. Details zu den Aktionen und Veranstaltungen werden bei den Gruppentreffen besprochen und gemeinsam geplant.

Weitere Wünsche / Anforderungen / Wir bitten darum, am Asyl-Arbeitskreis teilzunehmen und am besten regelmäßig zu den Gruppentreffen zu kommen. Hier werden Aufgaben koordiniert und ausgewertet. Aktuelle Termine finden Sie unter www.ai-campus.de (dienstags, zweiwöchentlich)

Einrichtung:	Amnesty International Hochschulgruppe Halle	Anschrift:	Große Klausstraße 11 06108 Halle
Träger:	Amnesty International Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.	Homepage:	http://www.ai-campus.de/index.php/de/
Kontaktperson:	Nadja + Kristin	Telefon:	0163-96 20 493
erreichbar:	bevorzugt E-Mail	Mail:	asyl@halle.ai-campus.de

Amnesty International setzt sich für Menschenrechte aufgrund der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (UN) und Zusatzprotokolle ein. Der Asyl-Arbeitskreis in Halle ist politisch aktiv und unterstützt geflüchtete Personen vor Ort.

Öffentlichkeitsarbeit / Spendenakquise

Aufgaben für Freiwillige:

Wir suchen ehrenamtliche Helfer*innen, die uns im Team im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Spendenakquise unterstützen. Konkret bedeutet dies, Infostände auf Veranstaltungen zu betreuen, Texte schreiben, Veranstaltungen organisieren sowie Flyer verteilen.

Einrichtung:	medinetz Halle/ Saale e.V.	Anschrift:	Ludwigstr. 37 06110 Halle (Saale)
Telefon:	0152 / 159 300 43	Homepage:	www.medinetz-halle.de
		Mail:	medinetz-halle@riseup.net

Wir wollen Menschen ohne Krankenversicherung und ohne Papiere mit gesundheitlichen Beschwerden an Ärzte und entsprechende Berufsgruppen vermitteln, die uns mit ehrenamtlichen, anonymen Behandlungen helfen. Unser Team besteht inzwischen aus ca. 10 ehrenamtlichen Helfern wurde 2013 von Medizinstudenten gegründet. Um eine zielführende Vermittlung zu leisten, stehen für Betroffene jeden Donnerstag zwischen 16-18 Uhr in der Ludwigstraße 37 einer unserer Mitarbeitenden zur Verfügung, um die Art der benötigten



5. Organisatorische und praktische Hilfe

Mitarbeit im Ökumenischen Freundeskreis Flüchtlinge

Aufgaben für Freiwillige:

Der Ökumenische Freundeskreis Flüchtlinge besteht aus Mitgliedern der Evangelischen Paulusgemeinde, der katholischen Pfarrei Carl Lampert und weiteren Engagierten. Wir organisieren Willkommensfeste und Spielenachmittage für Kinder, unterstützen Flüchtlinge bei konkreten Anliegen und schaffen Begegnungsmöglichkeiten zwischen Geflüchteten und Hallensern.

Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen mittwochs um 18.30 Uhr, um unsere aktuellen Projekte zu planen. Wer Lust hat, seine Ideen und Fähigkeiten einzubringen (vom Entwerfen von Plakaten über Dolmetschen bis hin zu Kochen und Musizieren bei Festen ist alles gefragt), ist herzlich willkommen. Die genauen Termine stehen auf unserer Homepage und können außerdem bei Pfarrer Eichert erfragt werden.

Zeitlicher Rahmen Vorbereitungstreffen in größeren Abständen von ca. 1,5 h sowie Zeit für die übernommenen Aufgaben.

Einrichtung:	Evangelische Paulusgemeinde Halle	Anschrift:	Robert-Blum-Straße 11a (Seiteneingang) 06114 Halle
Kontaktperson:	Herr Christoph Eichert	Homepage:	www.paulusgemeinde-halle.de
Telefon:	0345/ 445 94 90	Mail:	pfarrer.eichert@paulusgemeinde-halle.de

Wir sind eine lebendige Kirchengemeinde mit Angeboten für Menschen aller Altersgruppen. Kinder und Familien, viele musikalische Aktivitäten und unsere schöne Pauluskirche prägen das Leben unserer Gemeinde besonders. Hinzu kommt das Engagement für und mit Flüchtlingen.

Helfer und Reparatere für unser Repair-Café

Aufgaben für Freiwillige:

Was macht man mit einem Stuhl, an dem ein Bein kaputt ist? Mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Mit einem Wollpullover mit Mottenlöchern? Wegwerfen? Denkste!

Unterstützen Sie unser Repair-Café mit Ihrem Wissen und Ihrer Zeit in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen! Ob Sie Kaffee und Tee zubereiten, Tische decken oder abwaschen, Besucher einweisen und begleiten oder sogar selbst als Mitglied des Reparatur-Teams Besucher bei Reparaturen anleiten - wir freuen uns über jede helfende Hand. Werkzeuge und Material für alle möglichen Reparaturen sind vorhanden, z. B. für Kleidung, Möbel, elektrische Geräte, Fahrräder, Spielzeug und vieles mehr. Vor Ort sind zudem auch Reparatexperten als Ansprechpartner dabei: Elektriker, Schneiderinnen, Tischler und Fahrradmechanikerinnen.

Zeitlicher Rahmen Einmal im Monat findet für 2 Stunden an einem Samstag das Repair-Café statt. Der Einsatz kann abgesprochen und flexibel gestaltet werden – eine Verpflichtung für mehrere Einsätze ist nicht nötig

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Einrichtung:	Repair Café Halle	Anschrift:	Schulstraße 9 a 06108 Halle (Saale)
Träger:	Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Halle	Homepage:	www.repaircafe-halle.de
Kontaktperson:	Herr Jörg Schneider	Telefon:	0345 - 202 94 09
		Mail:	repaircafe@emk-halle.de

Das Repair-Café ist eine Idee, die ursprünglich aus den Niederlanden kommt und Nachhaltigkeit mit nachbarschaftlicher Hilfe kombiniert. Bei einem Repair-Café hilft das Reparatur-Team den Besuchern beim (selbst-)reparieren von Gebrauchsgütern. Dabei wird nicht nur Müll vermieden und die Umwelt geschont, es werden auch vielfach handwerkliche Kenntnisse und Wissen im Umgang mit Werkzeugen vermittelt. Vorhandenes Know-How durch Weitergabe zu erhalten und dabei selbst mit neuen Erfahrungen beschenkt zu werden, das ist ein wesentlicher Gedanke an diesem Modell. Außerdem bekommen auf diese Weise Menschen unmittelbar kostenlose Hilfe und Unterstützung.

Kaffee und Kuchen ausschenken beim Repair Café

Aufgaben für Freiwillige:

Beim Repair-Café sollen sich unsere Besucher wohlfühlen - dazu trägt auch eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen in entspannter Atmosphäre bei. Helfen Sie uns, unsere Besucher und Reparateure zu verwöhnen? Sie können Kaffee oder Tee zubereiten, den Kuchen anrichten und die Tische decken. Und Hilfe ist natürlich auch beim Abräumen und Abwasch willkommen :)! Sie erwartet ein geselliger Nachmittag, und wir freuen uns über freundliche neue Mitstreiter*innen.

Zeitlicher Rahmen Einmal im Monat findet für 2 Stunden an einem Samstag das Repair Café statt. Der Einsatz kann abgesprochen und flexibel gestaltet werden – eine Verpflichtung für mehrere Einsätze ist nicht nötig.

Einrichtung:	Repair Café Halle	Anschrift:	Schulstraße 9 a 06108 Halle (Saale)
Träger:	Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Halle	Homepage:	http://www.repaircafe-halle.de
Kontaktperson:	Herr Jörg Schneider	Telefon:	0345 / 202 94 09
		Mail:	repaircafe@emk-halle.de

Das Repair-Café ist eine Idee, die ursprünglich aus den Niederlanden kommt und Nachhaltigkeit mit nachbarschaftlicher Hilfe kombiniert. Bei einem Repair-Café hilft das Reparatur-Team den Besuchern beim (selbst-)reparieren von Gebrauchsgütern. Dabei wird nicht nur Müll vermieden und die Umwelt geschont, es werden auch vielfach handwerkliche Kenntnisse und Wissen im Umgang mit Werkzeugen vermittelt. Vorhandenes Know-How durch Weitergabe zu erhalten und dabei selbst mit neuen Erfahrungen beschenkt zu werden, das ist ein wesentlicher Gedanke an diesem Modell. Außerdem bekommen auf diese Weise Menschen unmittelbar kostenlose Hilfe und Unterstützung.



Helfer*innen für das Café Amal

Aufgaben für Freiwillige:

Das Café Amal ist eine Initiative der evangelischen Gemeinde St. Briccus. Dreimal in der Woche - Mittwoch 15.30 - 17.30 Uhr, Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr (Treffen für Frauen) und Freitag 16.00 - 18.00 Uhr - findet das Café im Lesecafé des Gemeindehauses oder im Gemeindegarten statt. Es ist Begegnungsort zwischen Deutschen und geflüchteten Menschen. Hier wird geredet, gespielt und geholfen. Es gibt zudem häufig ein niedrigschwelliges Deutschangebot, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Sie unterstützen uns regelmäßig bei der Vorbereitung des Cafés. So heißt es Geschirr bereitstellen, Kaffee/Tee kochen und im Anschluss beim Aufräumen helfen. Sie kommen in Kontakt zu Geflüchteten – Sie führen Gespräche, spielen gemeinsam und können ggf. Rat und Hilfe geben.

Zeitlicher Rahmen Wir wünschen uns Unterstützung zu den Öffnungszeiten des Cafés (besonders Mi und Fr) im Rahmen von etwa 4 Stunden pro Woche. Dabei sollten Sie bereits 30 bis 60 Minuten vor Café-Öffnung vor Ort sein; der Einsatz endet ca. eine Stunde nach Café-Schluss.

Kenntnisse Einfühlungsvermögen, Offenheit, Zuverlässigkeit, Kontaktfreude, Toleranz, Hilfsbereitschaft

Einrichtung:	Evangelische Gemeinde St. Briccus	Anschrift:	Pfarrstraße 5 06118 Halle (Saale)
		Homepage:	http://www.briccius.de
Kontaktperson:	Frau Carmen Kleemann	Telefon:	0173-7542485
erreichbar:	Mittwoch 15.30 - 17.30 Uhr Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr Freitag 16.00 - 18.00 Uhr Kontaktaufnahme auch gern über E-Mail	Mail:	cafe-amal@briccus.de

Kreativ mit Stoff und Faden - Näherinnen für unser Frauencafé gesucht!

Aufgaben für Freiwillige:

Am Welcome Treff gibt es für Frauen ein besonderes Angebot. Im Frauencafé treffen sich jeden Montag Frauen verschiedener Herkunft und Religion zu Begegnung und Austausch. Während des Treffens werden den Teilnehmer*innen regelmäßig verschiedene Unterstützungsangebote vorgestellt, die Frauen kommen miteinander ins Gespräch und können, z. B. beim Nähen, auch Ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Für die Begleitung und Anleitung während der "Nähzeit" suchen wir eine engagierte und freundliche Person, die im Rahmen des Frauencafés kleine Nähprojekte gemeinsam mit den Teilnehmerinnen umsetzt und auch bei Reparaturarbeiten unterstützt. Sie kennen sich mit dem Handling und Grundlagen einer Nähmaschine aus und haben Interesse, dies auch weiterzuvermitteln? Dann freuen wir uns auf Sie!

Zeitlicher Rahmen Das Frauencafé findet jeden Montag 10.30 - 15.00 Uhr, Nähangebot 11 - 13 Uhr.



Einrichtung:	Welcome Treff	Anschrift: Waisenhausring 2 06108 Halle (Saale)
Kontaktperson:	Frau Julia Burghardt	Home- page: www.freiwilligen-agentur.de
erreichbar:	Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr	Telefon: 0345-1353 4861 0176-2200 7177
		Mail: welcometreff@willkommen-in-halle.de

Der WELCOME Treff ist ein **offener Ort für Geflüchtete und Engagierte** mit ehrenamtlichen Sprach- und Kulturangeboten, Lesestunden, Kreativ- und Handarbeiten und vielem mehr. Alle sind eingeladen, an unseren Angeboten teilzunehmen oder eigene Ideen einzubringen. Wir haben Montag - Freitag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Grüne Daumen für Beetpatenschaften gesucht!

Aufgaben für Freiwillige:

Für eine Gartensaison übernehmen Sie als Einzelperson oder als Gruppe - gemeinsam mit Freunden, Familie oder Kolleg*innen - eine Patenschaft für ein Beet. So können Sie selbständig ein Flach- oder Hochbeet mit Gemüse, Obst, Kräutern oder Blumen begrünen, pflegen (chemiefrei) und abernten. Wir freuen uns über Menschen mit Erfahrung oder Interesse am Gärtnern sowie an den Themen Natur, Landwirtschaft und Nachhaltigkeit. Ebenso finden alle, die sich im Urban Gardening ausprobieren möchten, Raum und Möglichkeiten, eigene Ideen im NeuStadtGarten einzubringen.

Bei unseren monatlichen Gemeinschaftstreffen (freitags) haben Sie zudem die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Beetpat*innen. Hier werden auch Anliegen besprochen, die den gesamten Garten betreffen.

Alle Neustädter*innen, Gartenliebhaber*innen und/oder Experimentierfreudige mit grünem Daumen sind herzlich eingeladen mitzutun!

Zeitlicher Rahmen Für eine Beetpatenschaft sollten Sie 2 - 4 Stunden pro Woche einplanen.

Einrichtung:	"Neutopia" - der NeuStadtGarten	Anschrift: Begonienstraße 30 06122 Halle (Saale)
Träger:	GartenWerkStadt Halle e.V.	Home- page: www.neustadtgarten-neutopia.jimdo.com/mitmachen
Kontaktperson:	Frau Kristin Wicklein	Telefon: 0157-37030899
erreichbar:	per E-Mail jederzeit, Telefon ab 18.00 Uhr oder freitags	Mail: neutopia.neustadtgarten@gmail.com

Der Verein **"Neutopia" - der NeuStadtGarten** verfolgt den Zweck, in Halle und Umland Nachhaltigkeit im Rahmen von gärtnerischer Arbeit erfahrbar zu machen und zu fördern. Dies geschieht vor allem durch ökologischen Anbau von Pflanzen und damit verbundenen Bildungs- und Veranstaltungsangeboten. Dazu gehört auch die dauerhafte Nutzung von Flächen und die Förderung von sozialen Beziehungen, (basis)demokratischen und solidarischen Organisationsformen.



Fahrräder reparieren im Café Amal

Aufgaben für Freiwillige:

Das Café Amal ist eine Initiative der evangelischen Gemeinde St. Briccus. Es ist Begegnungsort zwischen Deutschen und geflüchteten Menschen. Hier wird geredet, gespielt und geholfen.

Zeitlicher Rahmen Sie unterstützen uns regelmäßig freitags von 16:00-18:00 Uhr zusammen mit einem anderen Freiwilligen bei der Reparatur von gespendeten Fahrrädern.

Einrichtung:	Café Amal	Anschrift:	Pfarrstraße 5 06118 Halle (Saale)
Träger:	Evangelische Gemeinde St. Briccus	Homepage:	www.briccius.de
Kontaktperson:	Frau Carmen Kleemann	Telefon:	0173-7542485
		Mail:	cafe-amal@briccus.de

Grüner Daumen für „Bunte Beete“

Aufgaben für Freiwillige:

Wir suchen Menschen mit Interesse an Arbeit im Grünen, die uns helfen einen funktionierenden Stadtteilgarten in Heide Nord aufzubauen. Dabei stehen z. B. der (beratende) gärtnerische Aspekt, Tipps für Gartennutzer*innen, Ideen zur Vermarktung von Obst und Gemüse, Anbaupläne erstellen sowie die Hilfe beim Bauen von neuen Dingen im Garten (z. B. Sandkasten, Bänke...) im Mittelpunkt. Die Mitarbeiter*innen unserer Einrichtung können sich in Englisch, Französisch und Türkisch verständigen.

Zeitlicher Rahmen möglichst mittwochs ab 10.00 Uhr

Einrichtung:	Garten der Villa Jühling	Anschrift:	Semmelweisstraße 6 06120 Halle (Saale)
Träger:	Villa Jühling e.V.	Homepage:	www.villajuehling.de
Kontaktperson:	Frau Magdalena Gatz	Telefon:	0345/5511699
erreichbar:		Mail:	familienbildung@vil-lajuehling.de

Organisatorische Unterstützung und Begleitung von Veranstaltungen

Aufgaben für Freiwillige:

Unser Verein freut sich über Menschen, die uns bei allen organisatorischen Aufgaben rund um unsere Vereinsaktivitäten unterstützen möchten.

So sind z. B. bei unseren Veranstaltungen, wie bei den Frauen- und Begegnungscafés, helfende Hände gefragt. Hier müssen der Raum vorbereitet oder Kleinigkeiten zum Essen und Trinken besorgt werden. Und natürlich wünschen wir uns jemanden, der vor Ort gemeinsam mit uns ein offenes Ohr für die Teilnehmer*innen hat. Diese Veranstaltungen sind tolle Gelegenheiten, ganz praktisch zu helfen und auch mit Geflüchteten ins Gespräch zu kommen.

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION



Vielleicht liegt Ihnen aber auch die Begleitung und Anleitung von Bundesfreiwilligen, die unsere Arbeit in verschiedenen Bereichen unterstützen? Oder Sie möchten kleinere Projekte planen und koordinieren oder im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit aktiv werden (z. B. können Sie Flyer oder Handzettel erstellen). Die Einsatzmöglichkeiten bei der Sprachbrücke Halle sind vielfältig und werden auf Ihre persönlichen Wünsche und zeitlichen Vorstellungen abgestimmt. Wir freuen uns auf Sie!

Zeitlicher Rahmen Eine Stunde pro Woche kann schon helfen. Wer mehr Zeit investieren möchte, ist ebenso willkommen.

Einrichtung: Sprachbrücke Halle e.V. **Anschrift:** Tiergartenstraße 2
06114 Halle (Saale)
Homepage: <http://www.sprachbruecke-halle.de>
Kontaktperson: Frau Annett Rauch **Telefon:** 0345-171 064 62 (Anrufbeantworter)
Mail: vorstand@sprachbruecke-halle.de

Der Verein Sprachbrücke Halle e. V. betreut und unterstützt Arabisch sprechende Geflüchtete (z. B. mit Dolmetschern oder Begleitung) bei Problemen im Alltag und vermittelt Kontakte zu deutschen Helfern. Wir möchten, dass Halle an der Saale eine Stadt ist, in der sich die Menschen wohlfühlen, einander vertrauen und sich respektieren. Dafür ist es wichtig, in einen Dialog zu kommen. Die Sprachbrücke Halle organisiert und begleitet deshalb Veranstaltungen wie Deutsch-Cafés, Schach-Treffen und einen Frauentreff.

Wir freuen uns über Menschen, die Lust darauf haben, ein wenig Ihrer Zeit in dieses Projekt zu investieren. Werden Sie Teil eines gut gelaunten, offenen Teams von Freiwilligen und lassen Sie sich ein auf Begegnungen, die Ihren Alltag bereichern.

Interkulturelle Beete

Aufgaben für Freiwillige:

Wir möchten Gärtnern, frisches Gemüse, Austausch und Begegnung in Halle verbinden. Werde Teil des neu entstehenden Interkulturellen Stadtgartens im Bürgerpark Landsberger Ecke Reideburger Straße. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, bei uns mitzumachen! Alle können sich mit Ideen und Tatendrang einbringen.

Ab März wird es regelmäßige Treffen geben, um die Gestaltung der Hochbeete zu planen und umzusetzen.

Wir freuen uns über jegliche Form der Unterstützung und Teilnahme.

Zeitlicher Rahmen Nach Absprache

Einrichtung: CarIMa - Projekt zur Unterstützung von Frauen mit Fluchterfahrung **Anschrift:** Landsberger Str. 29
06112 Halle
Träger: Malteser Hilfsdienst e.V. **Homepage:** <http://www.malteser-magdeburg.de/index.php?id=176272>
Kontaktperson: Franziska Günther **Telefon:** 0151-57268771
Mail: Franziska.Guenther@malteser.org

CarIMa ist ein Projekt für Frauen mit und ohne Fluchterfahrung in Halle. Die Angebote schaffen die Möglichkeit, dass sich Frauen unterschiedlicher Herkunft regelmäßig austauschen. Sie werden unterstützt, bestärkt und sie erleben einen positiven und sicheren Ort.



6. Sonstiges Engagement für Integration

Bei zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen können Sie (einmalig oder regelmäßig) Geflüchtete kennenlernen und persönliche Kontakte knüpfen. Begegnungen können aus Fremden Freunde machen und unser Zusammenleben bereichern! Viele Vereine, Organisationen und Initiativen laden ein zu Begegnungscafés, Sport-, Kreativangeboten und vielem mehr – seien Sie dabei!

Aktuelle Veranstaltungen, Aktionen und Begegnungsmöglichkeiten für und mit Geflüchteten finden Sie unter www.willkommen-in-halle.de!

Sachspenden

Anlaufstellen zur Abgabe von Sachspenden sind über das Dienstleistungszentrum Migration und Integration der Stadt Halle (Saale) zu finden unter www.halle.de oder über einen Link unter www.willkommen-in-halle.de/spenden/sachspenden.

Geldspenden

Spenden für den HALLIANZ Engagementfonds

Hier werden Sachkosten von Freiwilligeninitiativen für Geflüchtete erstattet, z.B. für Fahrtkosten, Lernmaterialien, Öffentlichkeitsarbeit oder Übersetzungen.

Weitere Informationen: www.hallianz-fuer-vielfalt.de/foerderfonds

Bitte nennen Sie bei der Überweisung Ihre Adresse, damit Ihnen eine Spendenquittung nach Eingang Ihres Spendenbetrags zugesandt werden kann. Selbstverständlich erhalten Sie anschließend Informationen über die Projekterfolge und -aktivitäten.

Spendenkonto: Freiwilligen-Agentur Halle | Verwendungszweck: "HALLIANZ Engagementfonds"
Bank: Saalesparkasse | IBAN: DE75 8005 3762 0388 3066 66 | BIC: NOLADE21HAL

Unterstützung der Arbeit der Koordinierungsstelle „Engagiert für Integration“

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Halle

IBAN: DE55800537620386060118 | BIC: NOLADE21HAL | Bank: Saalesparkasse

Verwendungszweck: Spende Koordinierungsstelle

Weitere Informationen zu Geldspenden finden Sie unter

www.willkommen-in-halle.de/spenden/geldspenden



Ihre Notizen:

Ausführliche Informationen zu diesen **Engagementangeboten**,
Aktuelles zum **Engagement in der Integrationsarbeit**,
Fortbildungen- und Austauschangebote sowie
Veranstaltungstipps finden Sie unter



www.willkommen-in-halle.de